STIEBEL ELTRON

Bedienung und Installation
Operation and installation
Gebruik en Installatie
Obsluha a instalace

SNU 10 Plus
SNU 10 Plus AU
SNU 10 Plus GB

Kleinspeicher (drucklos)	2
Small water heater (non-pressurised)	12
Kleine boiler (drukloos)	21
Malé zásobníky (beztlakové)	30



Inhaltsverzeichnis

1 Besondere Hinweise ... 3

2 Allgemeine Hinweise ... 3

2.1 Symbole in diesem Dokument ... 3

2.2 Prüfzeichen ... 3

2.3 Maßeinheiten ... 3

3 Sicherheit ... 3

3.1 Struktur der Warnhinweise ... 3

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 4

3.3 Sicherheitshinweise ... 4

4 Gerätebeschreibung ... 4

4.1 Funktionsweise ... 4

4.2 Lieferumfang ... 4

4.3 Notwendiges Zubehör ... 4

5 Montage (Fachkraft) ... 5

5.1 Montageort ... 5

5.2 Montage des Gerätes ... 5

5.3 Wasseranschluss ... 5

6 Inbetriebnahme (Fachkraft) ... 6

6.1 Gerät mit Wasser befüllen ... 6

6.2 Elektrischer Anschluss ... 6

6.3 Dauerhafte Temperaturbegrenzung einstellen ... 6

7 Bedienung ... 6

8 Reinigung ... 7

9 Wartung (Fachkraft) ... 7

9.1 Gerät entleeren ... 7

9.2 Gerät öffnen ... 7

9.3 Gerät entkalken ... 7

9.4 Schutzleiter prüfen (DGUV V3) ... 7

9.5 Anschlusskabel tauschen ... 7

9.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren ... 7

10 Störungsbehebung (Bediener) ... 8

11 Störungsbehebung (Fachkraft) ... 8

12 Außerbetriebnahme ... 8

13 Technische Daten ... 8

13.1 Maße und Anschlüsse SNU 10 Plus (alle Varianten) 8

13.2 Elektroschaltplan ... 9

13.3 Aufheizdiagramm ... 9

13.4 Angaben zum Energieverbrauch ... 9

13.5 Datentabelle ... 9

14 Kundendienst und Garantie ... 10

15 Umwelt und Recycling ... 11

1 Besondere Hinweise

- Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen nur die am Gerät angeschlossene Armatur bedienen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Nur vom Hersteller berechtigte Fachkräfte dürfen die Netzanschlussleitung tauschen. Nutzen Sie dazu das originale Ersatzteil. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- Schließen Sie das Gerät nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie beispielsweise über eine Zeitschaltuhr an.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Montage / Montage des Gerätes“ beschrieben.
- Das Gerät darf nur mit einer offenen (drucklosen) Armatur installiert werden.
- Setzen Sie das Gerät keinem Wasserdruck aus.
- Der Auslauf der Armatur hat die Funktion einer Belüftung. Kalk kann den Auslauf verschließen und das Gerät unter Druck setzen.
- Verschließen Sie niemals den Armaturenauslauf.
- Verwenden Sie nur spezielle Strahlregler für drucklose Warmwasserspeicher.
- Verwenden Sie keinen Schlauch zur Verlängerung des Armaturenauslaufs.

2 Allgemeine Hinweise



▶ Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.

Information für Australien und Neuseeland
Die Installation dieses Geräts muss dem Plumbing Code of Australia (PCA) und dem New Zealand Building Code entsprechen.

2.1 Symbole in diesem Dokument

Symbol	Bedeutung
!	Dieses Symbol zeigt Ihnen einen möglichen Sachschaden, Geräteschaden, Folgeschaden oder Umweltschaden an.
	Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.
▶	Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen.
✓	Dieses Symbol zeigt Ihnen die Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, bevor Sie die folgenden Handlungsschritte ausführen.
⇨	Dieses Symbol zeigt Ihnen ein Ergebnis oder Zwischenergebnis.
□□■	Diese Symbole zeigen Ihnen die Ebene des Software-Menüs (in diesem Beispiel 3. Ebene).
[▶ 11]	Dieses Symbol zeigt Ihnen einen Verweis auf die entsprechende Seitenzahl (in diesem Beispiel Seite 11).

2.2 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

2.3 Maßeinheiten

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

3 Sicherheit

3.1 Struktur der Warnhinweise

3.1.1 Abschnittsbezogene Warnhinweise

Abschnittsbezogene Warnhinweise gelten für alle Handlungsschritte des Abschnitts.

Personenschaden

VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr
Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises
▶ Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr

Sachschaden, Folgeschaden, Umweltschaden

HINWEIS

Art und Quelle der Gefahr
Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises
▶ Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr

3.1.2 Eingebettete Warnhinweise

Eingebettete Warnhinweise gelten nur für den darauffolgenden Handlungsschritt.

▶ **SIGNALWORT: Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises. Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr.** Handlungsschritt, auf den sich der Warnhinweis bezieht

3.1.3 Symbolerklärung

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung, Verbrühung

3.1.4 Signalworte

Signal-wort	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führt.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.
HINWEIS	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Sachschäden, Folgeschäden oder Umweltschäden führen kann.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das drucklose Gerät ist für die Erwärmung von Trinkwasser bestimmt. Das Gerät kann eine Entnahmestelle versorgen. Das Gerät darf nur mit einer drucklosen Armatur installiert und betrieben werden.

Das Gerät ist für die Untertisch-Installation vorgesehen. Bei unsachgemäßer Montage des Gerätes kann ein Sachschaden am Gerät und am Gebäude entstehen.

Das Produkt ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Produkt ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

3.3 Sicherheitshinweise

Personenschaden

- Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.
- Der Temperatur-Einstellknopf darf nur durch eine Fachkraft abgezogen werden.
- Warnung für Australien und Neuseeland - Dieses Gerät kann Wasser mit hoher Temperatur abgeben. Stellen Sie fest, ob eine zusätzliche Temperaturregelung erforderlich ist. Beachten Sie den Plumbing Code of Australia (PCA), die örtlichen Anforderungen und die Installationsanweisungen.
- Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, empfehlen wir eine dauerhafte Temperaturbegrenzung. Die Begrenzung kann eine Fachkraft einstellen.

WARNUNG

Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen nur die am Gerät angeschlossene Armatur bedienen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Möglicher Sachschaden

- Frost kann das Gerät und die angeschlossene Armatur zerstören. Schützen Sie das Gerät und die Armatur vor Frost.
- Warnung - Um die Sicherheit dieses Geräts zu gewährleisten, muss es gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert, betrieben und gewartet werden.
- Setzen Sie das Gerät keinem Wasserdruck aus. Der Auslauf der Armatur hat die Funktion einer Belüftung. Kalk kann den Auslauf verschließen und das Gerät unter Druck setzen.
  - Verschließen Sie niemals den Armaturenauslauf.
  - Verwenden Sie nur spezielle Strahlregler für drucklose Warmwasserspeicher.
  - Verwenden Sie keinen Schlauch zur Verlängerung des Armaturenauslaufs.
- Das Anschließen des Gerätes über eine externe Schaltvorrichtung wie beispielsweise eine Zeitschaltuhr verursacht ein unbeabsichtigtes Rücksetzen des Sicherheitstemperaturbegrenzers. Das Gerät darf nicht mit einem Stromkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.
- Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einer Fachkraft durchgeführt werden.
- Ungeeignete Ersatzteile und ungeeignetes Zubehör können die Sicherheit der nutzenden Person und des Produktes beeinträchtigen.

4 Gerätebeschreibung

4.1 Funktionsweise

Das offene (drucklose) Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Das Gerät ist zur Versorgung einer Entnahmestelle für die Erwärmung von Kaltwasser bestimmt. Es darf nur mit einer drucklosen Armatur eingesetzt werden.

thermostop-Funktion

Die thermostop-Funktion (thermische Trennung) verhindert eine Erwärmung der Armatur im Standby-Betrieb.

4.2 Lieferumfang

Mit dem Gerät wird geliefert:

- Wandaufhängung
- Montage Schablone

4.3 Notwendiges Zubehör

Für die drucklose Betriebsweise des Gerätes muss eine geeignete, drucklose Armatur eingesetzt werden. STIEBEL ELTRON bietet ein breites Sortiment an geeigneten Armaturen an.

5 Montage (Fachkraft)

5.1 Montageort

HINWEIS

Sachschaden

Das Wasser im Gerät kann gefrieren und durch die Ausdehnung den Behälter und die Anschlüsse beschädigen.

▶ Installieren Sie das Gerät nur in einem frostfreien Raum.

HINWEIS

Sachschaden

▶ Montieren Sie das Gerät an die Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.

HINWEIS

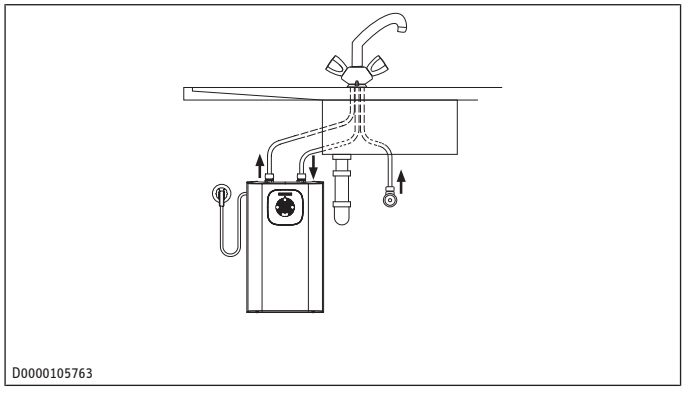
Sachschaden

Das Gerät ist für die Untertisch-Installation vorgesehen. Bei unsachgemäßer Montage des Gerätes kann ein Sachschaden am Gerät und am Gebäude entstehen.

▶ Bei der Montage müssen die Wasseranschlüsse des Gerätes nach oben zeigen.

Achten Sie darauf, dass das Gerät für Wartungsarbeiten frei zugänglich ist.

Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.



D0000105763

5.2 Montage des Gerätes

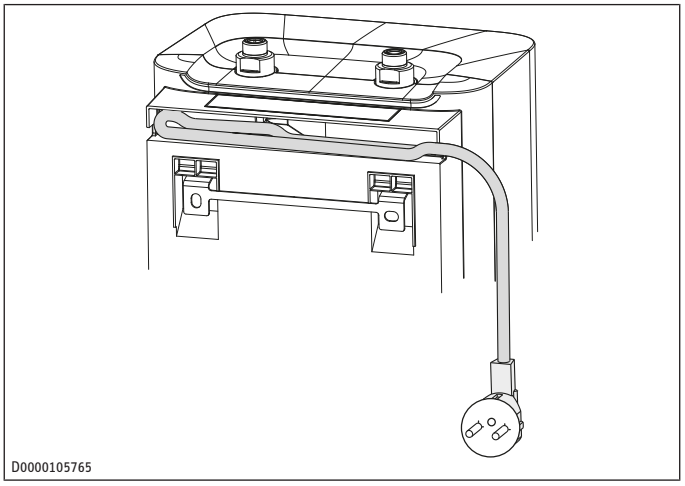
▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit der Montageschablone an.

▶ Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.

▶ Befestigen Sie die Wandaufhängung mit geeigneten Schrauben.

▶ Hängen Sie das Gerät auf die Wandaufhängung.

▶ Sie können das überschüssige Anschlusskabel in das Kabeldepot legen.



D0000105765

5.3 Wasseranschluss

HINWEIS

Sachschaden

Das Gerät kann undicht und funktionsunfähig werden.

▶ Setzen Sie das Gerät keinem Wasserdruck aus.

▶ Vertauschen Sie nicht die Wasseranschlüsse.

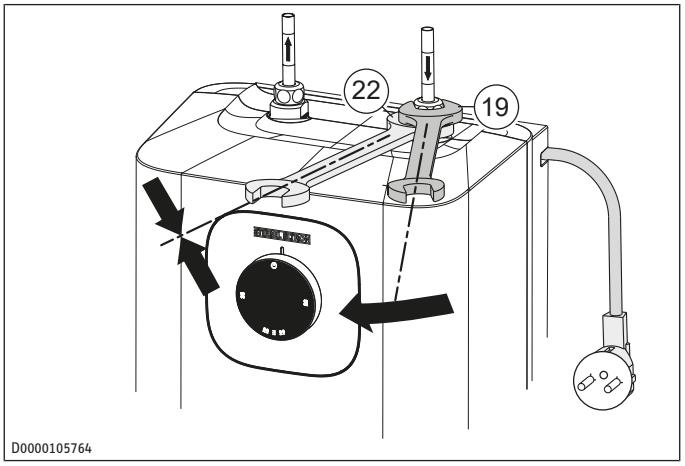
▶ Stellen Sie die Durchflussmenge ein (siehe Anleitung der Armatur). Beachten Sie die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffneter Armatur (siehe *Datentabelle [▶ 9]*).

▶ Ordnen Sie die Farbkennzeichnung der Armaturen-Wasseranschlüsse und des Gerätes einander zu:

- Rechts blau = „Kaltwasser Zulauf“
- Links rot = „Warmwasser Auslauf“

▶ **HINWEIS: Um die internen Anschlüsse des Gerätes nicht zu beschädigen, müssen Sie beim Festdrehen der Wasseranschlüsse mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gegenhalten.** Schrauben Sie die Wasseranschlüsse der Armatur fest an das Gerät.

▶ Achten Sie darauf, dass die Wasseranschlüsse der Armatur bei der Montage nicht geknickt werden. Vermeiden Sie Zugspannung beim Einbau.



D0000105764

6 Inbetriebnahme (Fachkraft)

▶ **HINWEIS: Stellen Sie die Spannungsversorgung erst dann her, wenn das Gerät vollständig mit Wasser befüllt ist!**

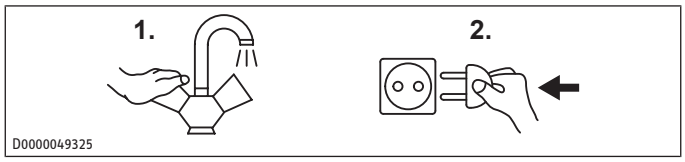
WARNUNG

Stromschlag

Unsachgemäße Installation und Inbetriebnahme kann zu schweren Verletzungen führen.

▶ Die Inbetriebnahme darf nur durch eine Fachkraft unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften erfolgen.

6.1 Gerät mit Wasser befüllen



▶ Öffnen Sie den Kaltwasserzulauf der Hausinstallation.

▶ Öffnen Sie entweder das Warmwasser-Ventil der Armatur oder stellen Sie den Einhandmischer auf „warm“, bis Wasser blasenfrei austritt. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

▶ Prüfen Sie die Dichtheit aller Wasserinstallationen.

6.2 Elektrischer Anschluss

WARNUNG

Stromschlag bei festem Anschluss des Gerätes an das Stromnetz

Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.

WARNUNG

Stromschlag

Um einen Stromschlag bei Fehlfunktion des Gerätes zu vermeiden, muss das Gerät an einen Schutzleiter angeschlossen sein.

▶ Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.

HINWEIS

Überspannung

Durch Überspannung können Schäden am Gerät entstehen und das Gerät kann zerstört werden.

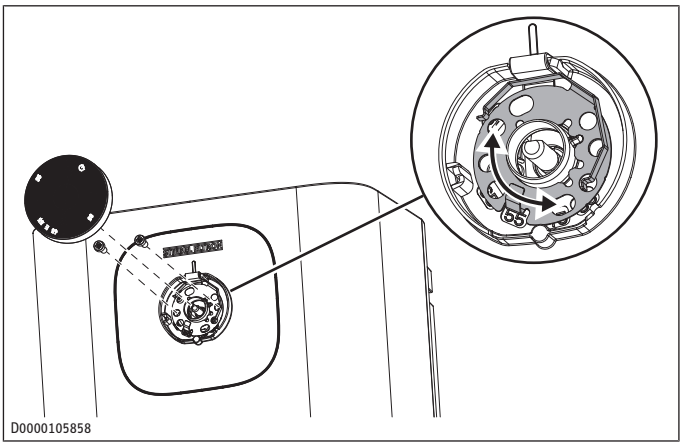
▶ Achten Sie darauf, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt.

▶ Stellen Sie den elektrischen Anschluss durch Einstecken des Schutzkontaktsteckers oder durch Festanschluss her.

Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

	SNU 10 Plus	SNU 10 Plus (GB)	SNU 10 Plus (AU)
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	x		x
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	x	x	x

6.3 Dauerhafte Temperaturbegrenzung einstellen



Mit dem Begrenzungsring unter dem Temperatur-Einstellknopf können Sie den Einstellbereich des Temperatur-Einstellknopfes auf eine maximale Temperatur begrenzen.

▶ Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (bis Linksanschlag).

▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf ab.

▶ Lösen Sie die beiden Schrauben, die den Begrenzungsring im Gehäuse fixieren.

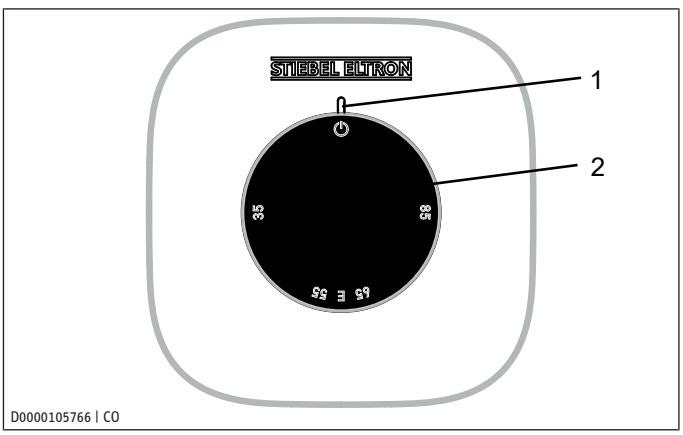
▶ Setzen Sie den Begrenzungsring mit der gewünschten Temperaturbegrenzung wieder ein.

▶ Schrauben Sie den Begrenzungsring im Gehäuse fest.

▶ Stecken Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (Linksanschlag) wieder auf seine Achse.

7 Bedienung

Die gewünschte Warmwasser-Auslauftemperatur können Sie am Temperatur-Einstellknopf (2) stufenlos einstellen. Während des Aufheizvorgangs leuchtet die Aufheiz- und Indexanzeige (1).



1 Aufheiz- und Indexanzeige
2 Temperatur-Einstellknopf

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

⏻ Bei dieser Einstellung ist das Gerät vor Frost geschützt. Die Armatur und die Wasserleitung sind nicht geschützt

E empfohlene Energiesparstellung ECO (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung

85 maximal einstellbare Temperatur

HINWEIS: Die Fachkraft kann eine dauerhafte Temperaturbegrenzung am Gerät vornehmen.

8 Reinigung

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Kalk setzt sich im Gerät ab und beeinflusst die Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Die Heizkörper müssen deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Eine Fachkraft, die die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung.

▶ Zur Reinigung und Pflege des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch. Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel.

▶ Kontrollieren Sie regelmäßig die Armatur. Kalk am Auslauf können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.

9 Wartung (Fachkraft)

WARNUNG

Stromschlag

Gefahr der schweren Verletzung am offenen Gerät

▶ Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Stromnetz.

▶ Demontieren Sie das Gerät bei Wartungsarbeiten.

9.1 Gerät entleeren

WARNUNG

Verbrennung

Beim Entleeren des Gerätes kann heißes Wasser austreten.

▶ Vermeiden Sie den Kontakt mit austretendem Wasser.

▶ Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung.

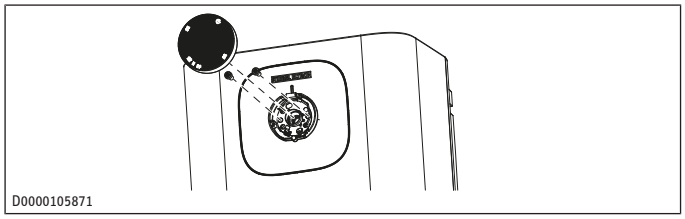
▶ Lösen Sie die Verschraubungen der Wasseranschlüsse.

▶ Nehmen Sie das Gerät von der Wandhalterung.

▶ Lassen Sie das Gerät mit den Wasseranschlüssen nach unten zeigend über einem Spülbecken leerlaufen.

▶ Schütteln Sie dabei das Gerät leicht, um das Leerlaufen zu unterstützen.

9.2 Gerät öffnen



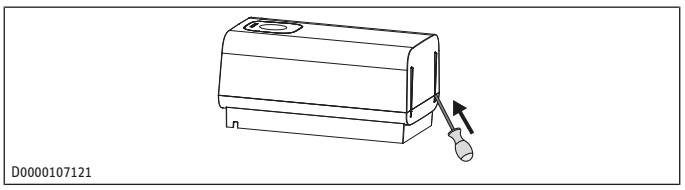
D0000105871

▶ Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf nach links bis zum Anschlag.

▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf ab.

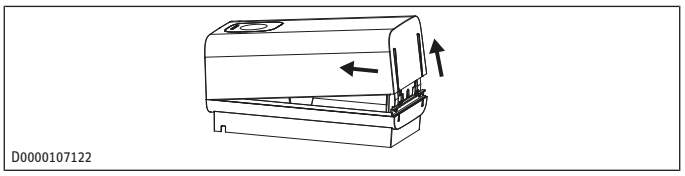
▶ Schrauben Sie die beiden Schrauben unter dem Temperatur-Einstellknopf heraus.

▶ Ziehen Sie den Begrenzungsring ab.



D0000107121

▶ Führen Sie einen kleinen Schraubendreher in die Öffnungen an der Unterseite und hebeln Sie die Gerätekappe vorsichtig etwas auf.



D0000107122

▶ Drücken und schwenken Sie die Gerätekappe nach oben und nehmen Sie diese anschließend ab.

9.3 Gerät entkalken

HINWEIS: Behandeln Sie die Behälteroberfläche nicht mit Entkalkungsmitteln, da diese Mittel den Kunststoff angreifen können.

▶ Öffnen Sie das Gerät.

▶ Demontieren Sie den Heizflansch.

▶ Entfernen Sie durch vorsichtiges Klopfen den groben Kalk vom Heizkörper.

▶ Tauchen Sie den Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel ein.

▶ Führen Sie die Entkalkung entsprechend den Vorgaben des Entkalkungsmittelherstellers durch.

▶ Spülen Sie den Heizkörper nach der Entkalkung mit klarem Wasser. Bauen Sie das Gerät wieder zusammen.

9.4 Schutzleiter prüfen (DGUV V3)

▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf ab.

▶ Prüfen Sie den Schutzleiter (in Deutschland z. B. DGUV V3) an einer Befestigungsschraube des Begrenzungsrings und an dem Schutzleiterkontakt des Anschlusskabels.

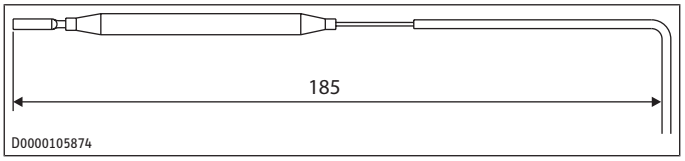
9.5 Anschlusskabel tauschen

HINWEIS: Das Anschlusskabel darf nur von einer Fachkraft mit einem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

9.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren

▶ Führen Sie beim Austausch des Temperaturreglers den Temperaturfühler in das Schutzrohr.

▶ Fixieren Sie den Temperaturfühler unter dem Erdungsstecker.



D0000105874

10 Störungsbehebung (Bediener)

Problem	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Temperatur-Einstellknopf ist auf Linksanschlag gestellt.	Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Temperatur-Einstellknopfes ein.
	Am Gerät liegt keine Spannung an.	Prüfen Sie den Stecker / die Sicherungen in der Hausinstallation.
Wasser kann nur mit einer verminderten Zapfmenge gezapft werden.	Der Strahlregler in der Armatur ist verkalkt.	Entkalken / erneuern Sie den Strahlregler.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft entkalken.

▶ Wenn Sie die Ursache nicht beheben können, rufen Sie eine Fachkraft.

▶ Teilen Sie der Fachkraft zur besseren und schnelleren Hilfe die Nummer vom Typenschild mit.

11 Störungsbehebung (Fachkraft)

Problem	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer hat ausgelöst.	Beheben Sie die Fehlerursache. Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler. Lassen Sie das Gerät abkühlen. Wenn Sie das Gerät spannungsfrei geschaltet haben, wird der Sicherheitstemperaturbegrenzer automatisch zurückgesetzt.
Laute Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.

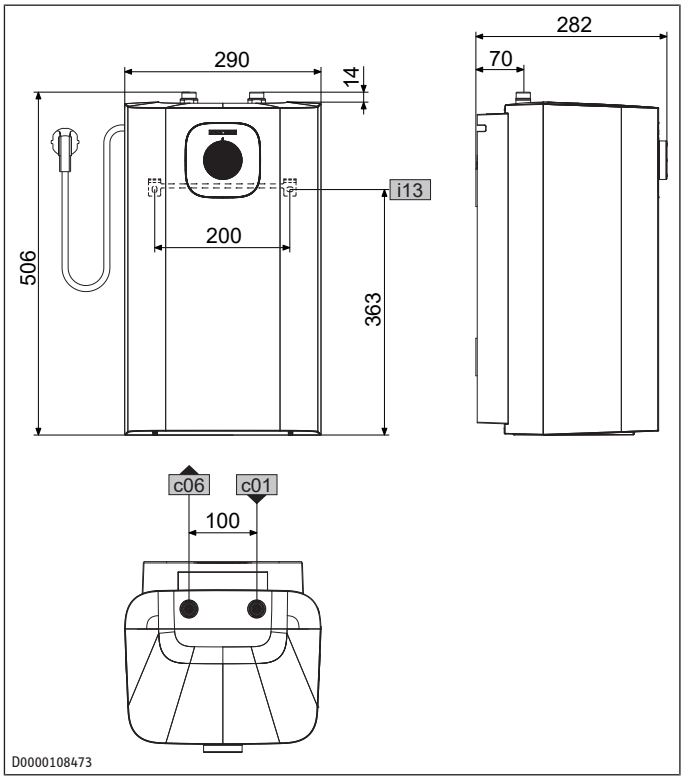
12 Außerbetriebnahme

▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Stecker ziehen oder die Sicherung in der Hausinstallation ausschalten.

▶ Entleeren Sie das Gerät (siehe *Gerät entleeren [▶ 7]*).

13 Technische Daten

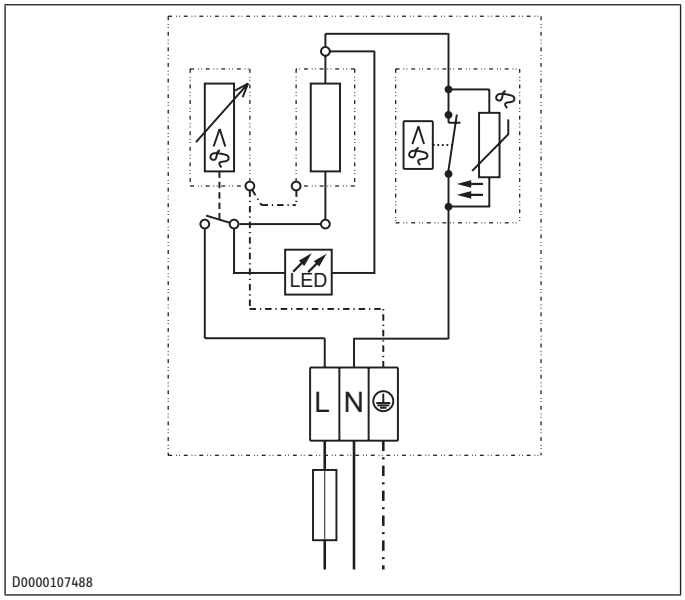
13.1 Maße und Anschlüsse SNU 10 Plus (alle Varianten)



				SNU 10 Plus
a10	Gerät	Höhe	mm	506
a20	Gerät	Breite	mm	290
a30	Gerät	Tiefe	mm	282
c01	Kaltwasserzulauf	Außengewinde		G 3/8 A
c06	Warmwasserauslauf	Außengewinde		G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	363
		Lochabstand horizontal	mm	200

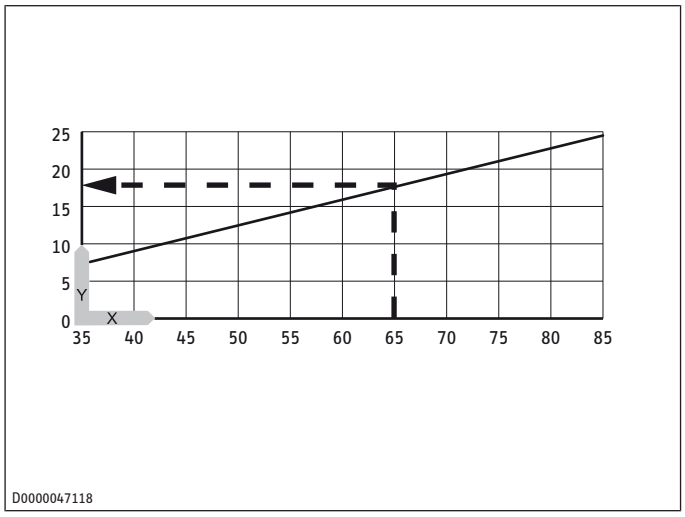
13.2 Elektroschaltplan

1/N/PE | 220 – 240 V



13.3 Aufheizdiagramm

Die Aufheizdauer ist abhängig von der Verkalkung und der Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie dem Diagramm.



Y Aufheizzeit in Minuten X Temperatur in °C

Beispiel:
Temperatureinstellung: 65 °C
Aufheizzeit: ca. 18 min

13.4 Angaben zum Energieverbrauch

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP).

		SNU 10 Plus (alle)
		204980, 204981, 204982
Hersteller		STIEBEL ELTRON
Lastprofil		XXS
Energieeffizienzklasse A+ -> F		A
Energetischer Wirkungsgrad	%	37
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	497
Temperatureinstellung ab Werk	°C	55
Schallleistungspegel	dB(A)	15
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,310

13.5 Datentabelle

		SNU 10 Plus (alle)
		204980, 204981, 204982
Hydraulische Daten		
Nenninhalt	l	10
Mischwassermenge 40 °C (10 °C/ 65 °C)	l	19
Elektrische Daten		
Nennspannung 1	V	220
Nennspannung 2	V	230
Nennspannung 3	V	240
Nennleistung 1	kW	1,8
Nennleistung 2	kW	2,0
Nennleistung 3	kW	2,2
Nennstrom 1	A	8,3
Nennstrom 2	A	8,7
Nennstrom 3	A	9,1
Absicherung 1	A	10
Absicherung 2	A	10
Absicherung 3	A	10
Phasen		1/N/PE
Frequenz	Hz	50-60
Einsatzgrenzen		
Temperatureinstellbereich	°C	35 – 85 °C
Maximal zulässiger Druck	MPa	0,0
Maximal Durchflussmenge	l/min	10
Energetische Daten		
Bereitschaftsenergieverbrauch/24h bei 38 °C	kWh	0,11
Bereitschaftsenergieverbrauch/24 h bei 65 °C	kWh	0,31
Energieeffizienzklasse A+ -> F		A
Ausführungen		
Schutzart	IP	IP24 D
Montageart		Untertisch
Bauart		Offen
Innenbehälter Werkstoff		Kunststoff
Werkstoff Wärmedämmung		EPS
Gehäusematerial		Kunststoff
Farbe		Weiß
Gewichte		
Gewicht	kg	4,2

14 Kundendienst und Garantie

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:

05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG

- Kundendienst –

Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de

Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantieerklärung und Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Endkunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern des Endkunden sind durch unsere Garantie nicht berührt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Auf Ersatzteile wird über die gesetzliche Gewährleistung hinaus keine Garantie gegeben.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einstellung, Einregulierung, Bedienung, Verwendung oder unsachgemäßem Betrieb auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Der freie Zugang zu dem Gerät muss durch den Endkunden sichergestellt werden. Solange eine ausreichende Zugänglichkeit (Einhaltung der Mindestabstände gemäß Bedienungs- und Installationsanleitung) zu dem Gerät nicht gegeben ist, sind wir zur Erbringung der Garantieleistung nicht verpflichtet. Etwaige Mehrkosten, die durch den Gerätestandort oder eine schlechte Zugänglichkeit des Gerätes bedingt sind bzw. verursacht werden, sind von der Garantie nicht umfasst.

Unfrei eingesendete Geräte werden von uns nicht angenommen, es sei denn, wir haben der unfreien Einsendung ausdrücklich zugestimmt.

Die Garantieleistung umfasst die Prüfung, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten; bei steckerfertigen Geräten behalten wir uns jedoch vor, stattdessen auf unsere Kosten ein Ersatzgerät zu versenden.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, höhere Gewalt oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme solcher gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben

auch in diesem Fall unberührt. Solche gesetzlichen Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Garantiegeber

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG

Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden

15 Umwelt und Recycling



▶ Wenn auf dem Gerät eine durchgestrichene Mülltonne abgebildet ist, bringen Sie das Gerät zur Wiederverwendung und Verwertung zu den kommunalen Sammelstellen oder Rücknahmestellen des Handels.

Dieses Dokument besteht aus recyclebarem Papier.



▶ Entsorgen Sie das Dokument nach dem Lebenszyklus des Gerätes gemäß den nationalen Vorschriften.

Entsorgung innerhalb Deutschlands

▶ Überlassen Sie die Transportverpackung dem beim Fachhandwerk bzw. Fachhandel von uns eingerichteten Rücknahme- und Entsorgungssystem.

▶ Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme (z. B. die kommunale Sammlung „gelbe Säcke“ / „gelbe Tonne“) in Deutschland.

▶ Geräte aus privaten Haushalten, die unter das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) fallen, können Sie kostenlos bei kommunalen Sammelstellen oder Rücknahmestellen des Handels abgeben.

▶ Geben Sie Batterien an den Handel oder an von öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern eingerichteten Rückgabestellen (z. B. Schadstoffmobile und Recyclinghöfe) zurück.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

▶ Entsorgen Sie die Geräte und Materialien nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Table of contents

1 Special information 13

2 General information 13

2.1 Symbols in this document 13

2.2 Test mark 13

2.3 Units of measurement 13

3 Safety 13

3.1 Structure of the warning notices 13

3.2 Intended use 14

3.3 Safety instructions 14

4 Appliance description 14

4.1 Function 14

4.2 Standard delivery 14

4.3 Required accessories 14

5 Installation (qualified contractors) 15

5.1 Installation site 15

5.2 Appliance installation 15

5.3 Water connection 15

6 Commissioning (qualified contractors) 16

6.1 Filling the appliance with water 16

6.2 Electrical connection 16

6.3 Setting a permanent temperature limit 16

7 Operation 16

8 Cleaning 17

9 Maintenance (qualified contractors) 17

9.1 Draining the appliance 17

9.2 Opening the appliance 17

9.3 Descaling the appliance 17

9.4 Checking the earth conductor (DGUV V3) 17

9.5 Replacing the connecting cable 17

9.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe 17

10 Troubleshooting (users) 18

11 Troubleshooting (qualified contractors) 18

12 Shutting down the system 18

13 Specification 18

13.1 Dimensions and connections of the SNU 10 Plus (all versions) 18

13.2 Wiring diagram 19

13.3 Heat-up diagram 19

13.4 Energy consumption data 19

13.5 Data table 19

14 Guarantee 20

15 Environment and recycling 20

1 Special information

- The appliance may be used by children over 3 years of age and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and expertise, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children aged 3 to 8 years may only operate the tap connected to the appliance. Children must never play with the appliance. Cleaning and user maintenance must not be carried out by children without supervision.
- When permanently connected to the power supply using a dedicated junction box, the appliance must be able to be isolated from the mains power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.
- The power cable may only be replaced by qualified contractors authorised by the manufacturer. Use the original spare part. Otherwise, you risk damaging the appliance.
- Never connect the appliance via an external switching facility such as a time switch.
- Secure the appliance as described in chapter "Installation / Appliance installation".
- The appliance must only be installed with an open (non-pressurised) tap.
- Never subject the appliance to water pressure.
- The tap outlet has a vent function. Scale build-up can block the outlet and subject the appliance to pressure.
- Never block the tap outlet.
- Only use special aerators for non-pressurised water heaters.
- Never extend the tap outlet with a hose.

2 General information

▶ Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.

Information for Australia and New Zealand
This appliance must be installed in accordance with the Plumbing Code of Australia (PCA) and the New Zealand Building Code.

2.1 Symbols in this document

Symbol	Meaning
!	This symbol indicates possible property damage, equipment damage, consequential damage or environmental damage.
	General information is indicated by the adjacent symbol.
▶	This symbol indicates that you have to do something.
✓	This symbol indicates that you must fulfil certain prerequisites before you perform the following steps.
⇨	This symbol indicates a result or intermediate result.
□□■	These symbols show you the software menu level (in this example level 3).
[▷ 11]	This symbol indicates a reference to the corresponding page number (page 11 in this example).

2.2 Test mark

See type plate on the appliance.

2.3 Units of measurement

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

3 Safety

3.1 Structure of the warning notices

3.1.1 Section-specific warning notices

Section-specific warning notices apply to all steps in the section.

Injury

CAUTION

Type and source of risk
Consequence(s) of failure to observe the warning notice
▶ Hazard prevention measure(s)

Property damage, consequential losses, environmental pollution

NOTICE

Type and source of risk
Consequence(s) of failure to observe the warning notice
▶ Hazard prevention measure(s)

3.1.2 Embedded warning notices

Embedded warning notices apply only to the step immediately following the notice.

▶ **SIGNAL WORD: Consequence(s) of failure to observe the warning notice. Hazard prevention measure(s).** Step to which the warning notice refers

3.1.3 Key to symbols

Symbol	Type of risk
⚠	Injury

Symbol	Type of risk
	Electrocution
	Burns, scalding

3.1.4 Signal words

Signal word	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in death or serious injury.
WARNING	Failure to observe this information may result in death or serious injury.
CAUTION	Failure to observe this information may result in moderate or minor injury.
NOTICE	Failure to observe this information may result in property damage, consequential losses or environmental damage.

3.2 Intended use

This non-pressurised appliance is designed for heating domestic hot water. The appliance can supply one draw-off point. The appliance must only be installed and operated with a non-pressurised tap.

The appliance is designed for undersink installation. Incorrect installation can result in damage to the appliance and the building.

The product is designed for domestic use. It can be used safely by untrained persons. This product can also be used in a non-domestic environment, e.g. in a small business, as long as it is used in the same way.

Observation of these instructions and of instructions for any accessories used is also part of the intended use of this appliance.

3.3 Safety instructions

Injury

- There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.
- The temperature selector should only be removed by a qualified contractor.
- Warning for Australia and New Zealand – This appliance may deliver water at high temperature. Refer to the plumbing code of Australia (PCA), local requirements and installation instructions to determine if additional delivery temperature control is required.
- Where children or persons with limited physical, sensory or mental abilities are allowed to use this appliance, we recommend a permanent temperature limit. A qualified contractor can set this limit.

WARNING

Injury

The appliance may be used by children over 3 years of age and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and expertise, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children aged 3 to 8 years may only operate the tap connected to the appliance. Children must never play with the appliance. Cleaning and user maintenance must not be carried out by children without supervision.

Possible property damage

- Frost can destroy the appliance and the connected tap. Protect the appliance and the tap against frost.
- Warning – For continued safety of this appliance it must be installed, operated and maintained in accordance with the manufacturer's instructions.
- Never subject the appliance to water pressure. The tap outlet has a vent function. Scale build-up can block the outlet and subject the appliance to pressure.
  - Never block the tap outlet.
  - Only use special aerators for non-pressurised water heaters.
  - Never extend the tap outlet with a hose.
- Connecting the appliance via an external switching facility such as a time switch will cause an unintentional reset of the high limit safety cut-out. The appliance must not be connected to a power circuit that is regularly switched on and off by a device.
- Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.
- Unsuitable spare parts and accessories may jeopardise user and product safety.

4 Appliance description

4.1 Function

The open vented (non-pressurised) appliance is only suitable for undersink installation. The appliance is intended to heat cold water for supplying a single draw-off point. It must only be used with a non-pressurised tap.

Thermostop function

The thermostop function (thermal separation) prevents the tap becoming hot in standby mode.

4.2 Standard delivery

The following are delivered with the appliance:

- Wall mounting bracket
- Installation template

4.3 Required accessories

A suitable non-pressurised tap must be used for non-pressurised operation of the appliance. STIEBEL ELTRON offers a wide range of suitable taps.

5 Installation (qualified contractors)

5.1 Installation site

NOTICE

Property damage

The water in the appliance may freeze and damage the cylinder and connections by expansion.

▶ Only install the appliance in a room free from the risk of frost.

NOTICE

Property damage

▶ Mount the appliance on the wall. The wall must have sufficient load bearing capacity.

NOTICE

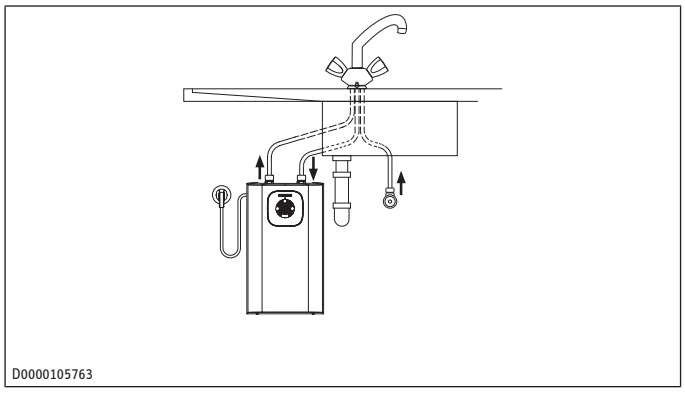
Property damage

The appliance is designed for undersink installation. Incorrect installation can result in damage to the appliance and the building.

▶ During installation, the water connections on the appliance must point upwards.

Ensure that the appliance is freely accessible for maintenance work.

Always install the appliance vertically and near the draw-off point.



D0000105763

5.2 Appliance installation

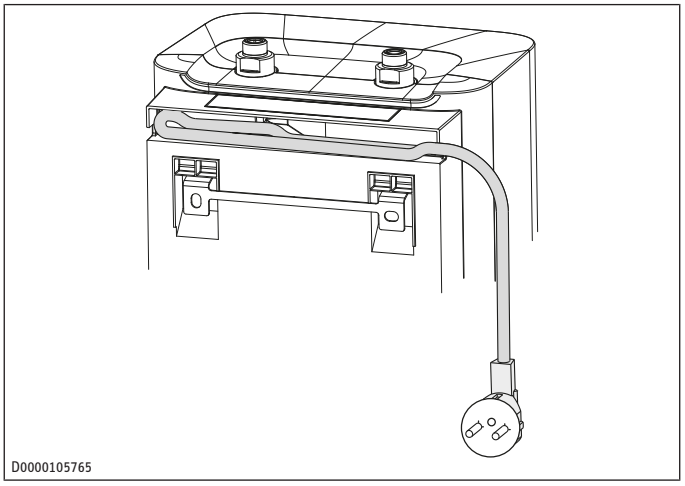
▶ Mark out the holes for drilling using the installation template.

▶ Drill the holes and insert suitable rawl plugs.

▶ Secure the wall mounting bracket using suitable screws.

▶ Hang the appliance on the wall mounting bracket.

▶ Surplus connecting cable can be stored in the cable storage.



D0000105765

5.3 Water connection

NOTICE

Property damage

The appliance may develop a leak and cease functioning.

▶ Never subject the appliance to water pressure.

▶ Never interchange the water connections.

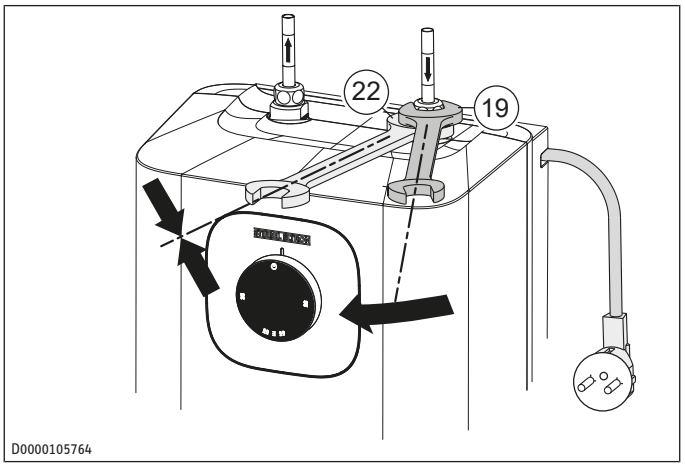
▶ Set the flow rate (see tap instructions). Observe the maximum permissible flow rate with a fully opened tap (see *Data table [▸ 19]*).

▶ Match up the colour coding on the tap water connections and the appliance:

- R.h. side blue = "Cold water inlet"
- L.h. side red = "DHW outlet"

▶ **NOTICE: To prevent damage to the internal appliance connections, counterhold with a suitable spanner when tightening the water connections.** Firmly secure the water connections of the tap to the appliance.

▶ Take care not to kink the water connections of the tap during installation. Make sure the connections are not under tension during installation.



D0000105764

6 Commissioning (qualified contractors)

▶ **NOTICE: Do not connect the power supply until the appliance is completely filled with water!**

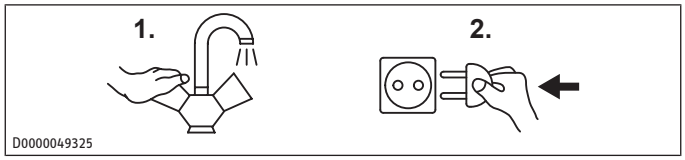
WARNING

Electrocution

Incorrect installation and commissioning can cause serious injury.

▶ Commissioning may only be carried out by a qualified contractor in accordance with safety regulations.

6.1 Filling the appliance with water



▶ Open the cold water inlet of the distribution board.

▶ Either open the DHW valve of the tap or set the mono lever mixer tap to "hot" until the water that flows out is free of air bubbles. This process may take several minutes.

▶ Check the entire hydraulic installation for tightness.

6.2 Electrical connection

WARNING

Electrocution when the appliance is permanently connected to the mains

When permanently connected to the power supply using a dedicated junction box, the appliance must be able to be isolated from the mains power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.

WARNING

Electrocution

The appliance must be connected to an earth conductor to prevent electrocution in the event of a malfunction.

▶ Ensure that the appliance is connected to the earth conductor.

NOTICE

Overvoltage

Overvoltage can cause damage to the appliance, and may destroy it.

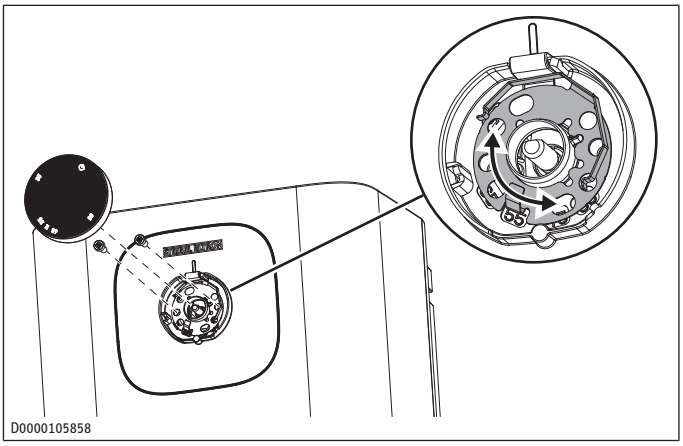
▶ Ensure that the voltage specified on the type plate conforms with the mains power supply.

▶ Establish the electrical connection by plugging in the standard plug or by a permanent connection.

The following electrical connections are permissible:

	SNU 10 Plus	SNU 10 Plus (GB)	SNU 10 Plus (AU)
Connection to a freely accessible standard socket with matching plug	x		x
Permanent connection to an appliance socket with earth conductor	x	x	x

6.3 Setting a permanent temperature limit



Placing the limiting ring behind the temperature selector allows you to limit the setting range of the temperature selector to a specific maximum temperature.

▶ Turn the temperature selector to zero (fully anti-clockwise).

▶ Pull off the temperature selector.

▶ Undo the two screws securing the limiting ring in the casing.

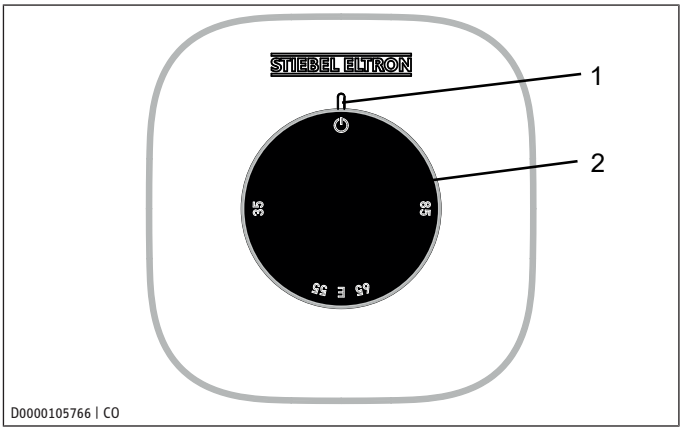
▶ Re-insert the limiting ring with the required temperature limit.

▶ Secure the limiting ring in the casing with the screws.

▶ Push the temperature selector back on its shaft in the zero position (fully anti-clockwise).

7 Operation

You can set the required hot water outlet temperature steplessly at the temperature selector (2). During the heating process, the heat-up and index indicator (1) lights up.



1 Heat-up and index indicator
2 Temperature selector

Depending on the system, the actual temperatures may vary from the set value.

⏻ On this setting, the appliance is protected from frost. The tap and the water line are not protected

E Recommended energy saving setting ECO (approx. 60 °C), minor scaling

85 Highest temperature that can be set

NOTICE: The qualified contractor can set a permanent temperature limit on the appliance.

8 Cleaning

Almost every type of water will deposit limescale at high temperatures. Limescale will settle inside the appliance and affect its function and service life. The heating elements must therefore be descaled if necessary. A qualified contractor who is aware of the local water quality will tell you when the next descaling is due.

▶ A damp cloth is sufficient for cleaning the appliance. Never use abrasive or corrosive cleaning agents.

▶ Check the tap regularly. You can remove limescale deposits at the outlet using commercially available descaling agents.

9 Maintenance (qualified contractors)

WARNING

Electrocution

Risk of serious injury from an open appliance

▶ Before any work on the appliance, disconnect all poles of the appliance from the power supply.

▶ Dismantle the appliance for maintenance work.

9.1 Draining the appliance

WARNING

Burns

Hot water may escape when draining the appliance.

▶ Avoid all contact with escaping water.

▶ Isolate the appliance from the power supply.

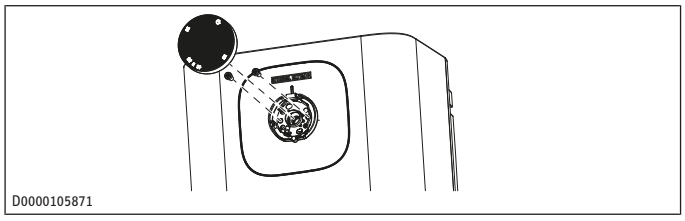
▶ Undo the fittings on the water connections.

▶ Remove the appliance from the wall mounting bracket.

▶ Allow the appliance to drain into a sink with the water connections pointing downwards.

▶ Lightly shake the appliance to aid draining.

9.2 Opening the appliance



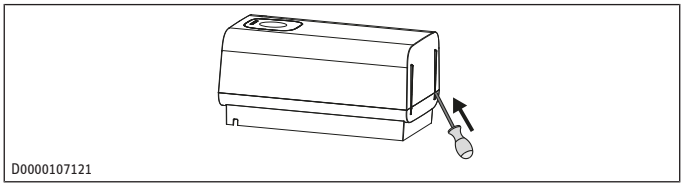
D0000105871

▶ Fully turn the temperature selector anti-clockwise.

▶ Pull off the temperature selector.

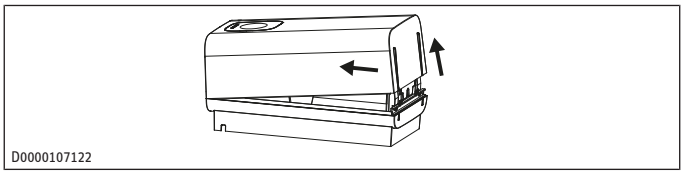
▶ Remove the two screws behind the temperature selector.

▶ Pull off the limiting ring.



D0000107121

▶ Insert a small screwdriver into the openings at the bottom and carefully lift the appliance cover slightly.



D0000107122

▶ Push down on the appliance cover, hinge it upwards and remove it.

9.3 Descaling the appliance

NOTICE: Never treat the cylinder surface with descaling agents as these can damage the plastic.

▶ Open the appliance.

▶ Remove the flanged immersion heater.

▶ Carefully tap the heating element to remove coarse limescale deposits.

▶ Immerse the heating element up to the flange plate in descaling agent.

▶ Carry out descaling in accordance with the instructions provided by the descaling agent manufacturer.

▶ After descaling, flush the heating element with clear water. Reassemble the appliance.

9.4 Checking the earth conductor (DGUV V3)

▶ Pull off the temperature selector.

▶ Check the earth conductor (in Germany DGUV V3 for example) across a limiting ring fixing screw and the earth conductor contact of the connecting cable.

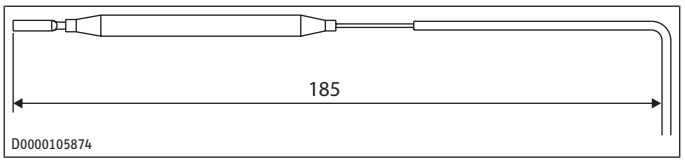
9.5 Replacing the connecting cable

NOTICE: The connecting cable must only be replaced with an original spare part by a qualified contractor.

9.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe

▶ When replacing the temperature controller, guide the temperature sensor into its protective pipe.

▶ Secure the temperature sensor in place below the earthed plug.



D0000105874

10 Troubleshooting (users)

Problem	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The temperature selector is rotated anti-clockwise as far as it will go.	Switch the appliance on by turning the temperature selector.
	No voltage at the appliance.	Check the plug/fuses in the distribution board.
Water can only be drawn at a reduced rate.	The aerator in the tap is scaled up.	Descale/replace the aerator.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Have the appliance descaled by a qualified contractor.

▶ If you cannot remedy the fault, contact your qualified contractor.

▶ To facilitate and speed up your enquiry, please provide the qualified contractor with the number from the type plate.

11 Troubleshooting (qualified contractors)

Problem	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The high limit safety cut-out has tripped.	Remedy the cause of the fault. If necessary, replace the temperature controller. Allow the appliance to cool down. If you have isolated the appliance from the power supply, the high limit safety cut-out will be reset automatically.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Descale the appliance.

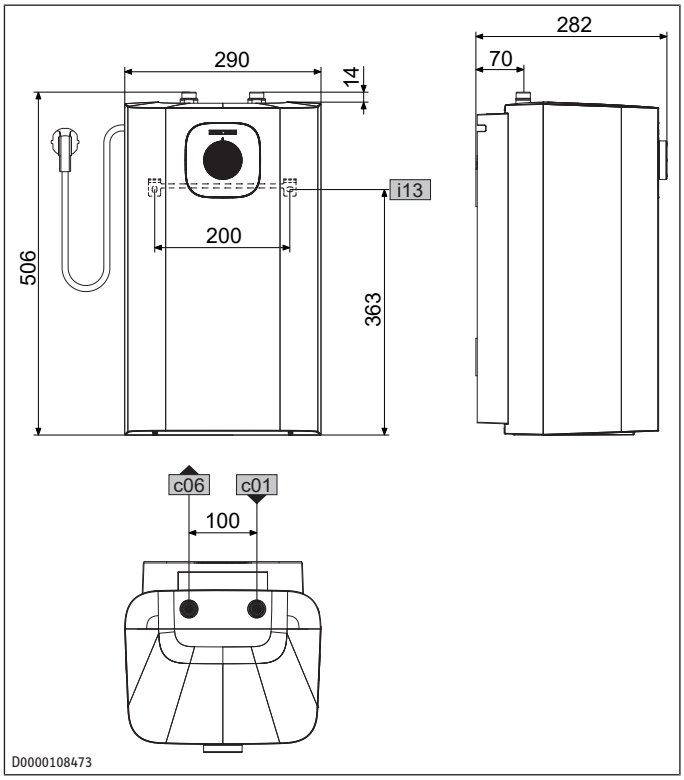
12 Shutting down the system

▶ Isolate the appliance from the power supply by removing the plug or by switching off the MCB in the distribution board.

▶ Drain the appliance (see *Draining the appliance [▸ 17]*).

13 Specification

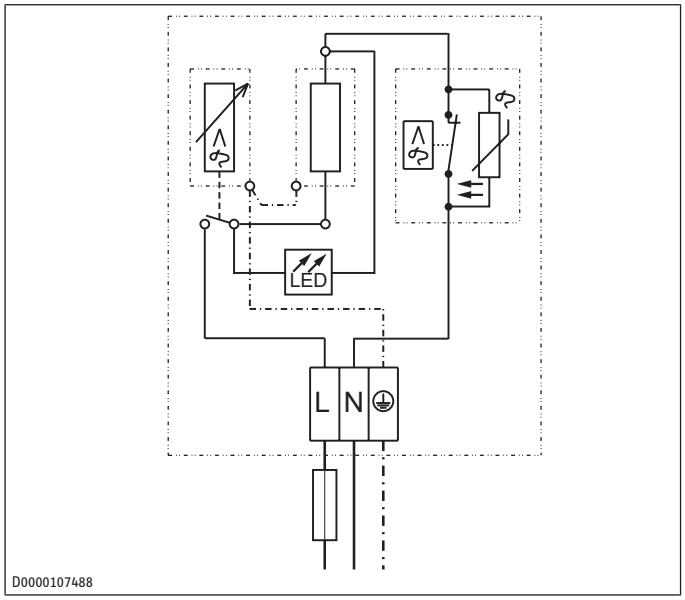
13.1 Dimensions and connections of the SNU 10 Plus (all versions)



				SNU 10 Plus
a10	Appliance	Height	mm	506
a20	Appliance	Width	mm	290
a30	Appliance	Depth	mm	282
c01	Cold water inlet	Male thread		G 3/8 A
c06	DHW outlet	Male thread		G 3/8 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm	363
		Horizontal hole spacing	mm	200

13.2 Wiring diagram

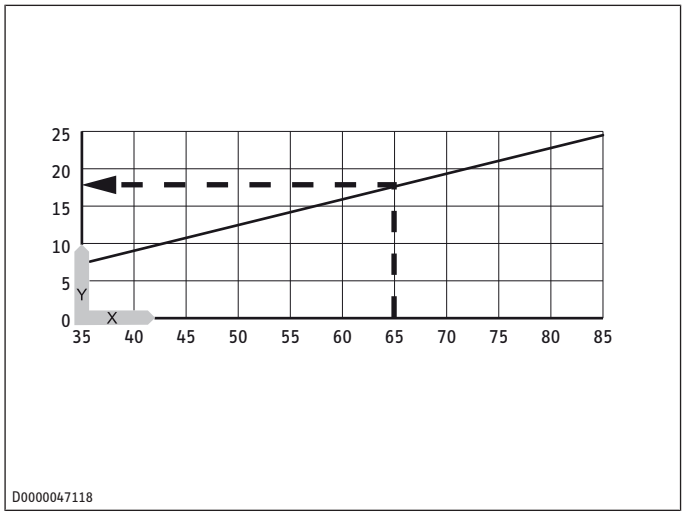
1/N/PE | 220 – 240 V



D0000107488

13.3 Heat-up diagram

The heat-up period depends on the degree of scaling and residual heat. For the heat-up time for a cold water supply at 10 °C and a maximum temperature setting, see the diagram.



D0000047118

Y Heat-up time in minutes X Temperature in °C

Example:
Temperature setting: 65 °C
Heat-up time: approx. 18 min

13.4 Energy consumption data

The product data complies with EU regulations relating to the directive on the ecodesign of energy related products (ErP).

		SNU 10 Plus (all)
		204980, 204981, 204982
Manufacturer		STIEBEL ELTRON
Load profile		XXS
Energy efficiency class A+ -> F		A
Energy conversion efficiency	%	37
Annual power consumption	kWh	497
Default temperature setting	°C	55
Sound power level	dB(A)	15
Daily power consumption	kWh	2.310

13.5 Data table

		SNU 10 Plus (all)
		204980, 204981, 204982
Hydraulic data		
Nominal capacity	l	10
Mixed water amount 40 °C (10 °C/ 65 °C)	l	19
Electrical data		
Rated voltage 1	V	220
Rated voltage 2	V	230
Rated voltage 3	V	240
Rated output 1	kW	1.8
Rated output 2	kW	2.0
Rated output 3	kW	2.2
Rated current 1	A	8.3
Rated current 2	A	8.7
Rated current 3	A	9.1
Fuse protection 1	A	10
Fuse protection 2	A	10
Fuse protection 3	A	10
Phases		1/N/PE
Frequency	Hz	50-60
Application limits		
Temperature setting range	°C	35 – 85 °C
Maximum permissible pressure	MPa	0.0
Maximum flow rate	l/min	10
Energy data		
Standby energy consumption/24 h at 38 °C	kWh	0.11
Standby energy consumption/24 h at 65 °C	kWh	0.31
Energy efficiency class A+ -> F		A
Versions		
IP rating	IP	IP 24 D
Installation type		Undersink
Type		Vented
Inner cylinder material		Plastic
Thermal insulation material		EPS
Casing material		Plastic
Colour		White
Weights		
Weight	kg	4.2

14 Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

15 Environment and recycling

▶ Dispose of the appliances and materials after use in accordance with national regulations.



▶ If a crossed-out waste bin is pictured on the appliance, take the appliance to your local waste and recycling centre or nearest retail take-back point for reuse and recycling.

This document is made of recyclable paper.



▶ Dispose of the document at the end of the appliance's life cycle in accordance with national regulations.

1 Bijzondere info ... 22
2 Algemene aanwijzingen ... 22
2.1 Symbolen in dit document ... 22
2.2 Keurmerk ... 22
2.3 Meeteenheden ... 22
3 Veiligheid ... 22
3.1 Structuur van de waarschuwingen ... 22
3.2 Reglementair gebruik ... 23
3.3 Veiligheidsaanwijzingen ... 23
4 Toestelbeschrijving ... 23
4.1 Werkwijze ... 23
4.2 Leveringsomvang ... 23
4.3 Noodzakelijk toebehoren ... 23
5 Montage (installateur) ... 24
5.1 Montageplaats ... 24
5.2 Montage van het toestel ... 24
5.3 Wateraansluiting ... 24
6 Ingebruikname (installateur) ... 25
6.1 Toestel met water vullen ... 25
6.2 Elektrische aansluiting ... 25
6.3 Permanente temperatuurbegrenzing instellen ... 25
7 Bediening ... 25
8 Reiniging ... 26
9 Onderhoud (installateur) ... 26
9.1 Toestel aftappen ... 26
9.2 Toestel openen ... 26
9.3 Toestel ontkalken ... 26
9.4 Aardleiding controleren (DGUV V3) ... 26
9.5 Aansluitkabel vervangen ... 26
9.6 Plaats de temperatuursensor in de dompelbuis ... 26
10 Probleemoplossing (gebruiker) ... 27
11 Storingen verhelpen (installateur) ... 27
12 Buitendienststelling ... 27
13 Technische gegevens ... 27
13.1 Afmetingen en aansluitingen SNU 10 Plus (alle varianten) ... 27
13.2 Elektrisch schakelschema ... 28
13.3 Verwarmingsgrafiek ... 28
13.4 Gegevens m.b.t. energieverbruik ... 28
13.5 Gegevenstabel ... 28
14 Garantie ... 29
15 Milieu en recycling ... 29

1 Bijzondere info

- Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze zijn geïnstrueerd hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen in de leeftijd van 3 tot 8 jaar mogen alleen de kraan bedienen die op het toestel is aangesloten. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.
- In geval van een vaste aansluiting op het stroomnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het stroomnet kunnen worden losgekoppeld.
- Laat de netaansluitkabel altijd vervangen door de fabrikant erkende installateurs. Gebruik daarvoor het originele vervangingsonderdeel. Anders kan het toestel beschadigd raken.
- Sluit het toestel niet aan via een externe schakelinrichting, zoals een timer.
- Bevestig het toestel zoals is beschreven in het hoofdstuk "Montage / Montage van het toestel".
- Het toestel mag alleen met een open (drukloze) kraan worden geïnstalleerd.
- Stel het toestel niet bloot aan waterdruk.
- De uitloop van de kraan heeft de werking van een ventilatie. Kalk kan de uitloop afsluiten en voor drukaccumulatie in het toestel zorgen.
- Sluit de kraanuitloop nooit af.
- Gebruik voor drukloze warmwaterboilers alleen speciale straalregelaars.
- Gebruik geen slang om de kraanuitloop te verlengen.

2 Algemene aanwijzingen

▶ Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze.

Informatie voor Australië en Nieuw-Zeeland
De installatie van dit toestel moet voldoen aan de Plumbing Code of Australia (PCA) en de New Zealand Building Code.

2.1 Symbolen in dit document

Symbool	Betekenis
!	Dit symbool geeft mogelijke materiële schade, toestelschade, gevolgschade of milieuschade weer.
	Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.
▶	Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen.
✓	Dit symbool toont de voorwaarden waaraan moeten worden voldaan voordat u de volgende stappen kunt uitvoeren.
⇨	Dit symbool toont een resultaat of tussenresultaat.
□□■	Deze symbolen tonen het niveau van het softwaremenu (in dit voorbeeld niveau 3).
[11]	Dit symbool toont een verwijzing naar het bijbehorende paginanummer (in dit voorbeeld pagina 11).

2.2 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

2.3 Meeteenheden

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

3 Veiligheid

3.1 Structuur van de waarschuwingen

3.1.1 Waarschuwingen per paragraaf

Waarschuwingen per paragraaf gelden voor alle handelingsstappen van de paragraaf.

Lichamelijk letsel

VOORZICHTIG

Soort en bron van het gevaar
Gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd
▶ Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar

Materiële schade, gevolgschade, milieuschade

LET OP

Soort en bron van het gevaar
Gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd
▶ Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar

3.1.2 Ingebedde waarschuwingen

Ingebedde waarschuwingen gelden alleen voor de daarop volgende handelingsstap.

▶ **SIGNAALWOORD: gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd. Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar.** Handelingsstap waarop de waarschuwing betrekking heeft

3.1.3 Verklaring van de symbolen

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding, verschroeiing

3.1.4 Trefwoorden

Trefwoord	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot overlijden of zware letsels, wanneer deze niet in acht worden genomen.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot overlijden of zware letsels, wanneer deze niet in acht worden genomen.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht worden genomen.
LET OP	Aanwijzingen die kunnen leiden tot materiële schade, gevolgschade of milieuschade, wanneer deze niet in acht worden genomen.

3.2 Reglementair gebruik

Het drukloze toestel is bedoeld voor de opwarming van drinkwater. Het toestel is ontworpen voor het voorzien van één tappunt. Het toestel mag uitsluitend met een drukloze kraan worden geïnstalleerd en gebruikt.

Het toestel is bedoeld voor de onderbouw-installatie. Bij incorrecte montage van het toestel kan er materiële schade aan het toestel en het gebouw ontstaan.

Het product is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier worden bediend door niet-geïnstrueerde personen. In een niet-huishoudelijke omgeving, bijv. in een kleine onderneming, kan het product ook worden gebruikt, mits het gebruik op dezelfde wijze gebeurt.

Bij reglementair gebruik hoort ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

3.3 Veiligheidsaanwijzingen

Lichamelijk letsel

- Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor verbranding.
- De temperatuurinstelknop mag alleen door een installateur worden gedemonteerd.
- Waarschuwing voor Australië en Nieuw-Zeeland - Dit toestel kan water met hoge temperatuur afgeven. Ga na of een bijkomende temperatuurregeling vereist is. Let op de Plumbing Code of Australia (PCA), de lokale vereisten en de montagevoorschriften.
- Indien kinderen of personen met beperkte lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens het toestel gebruiken, adviseren we een permanente temperatuurbegrenzing. Laat de begrenzing door een installateur instellen.

WAARSCHUWING



Letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen in de leeftijd van 3 tot 8 jaar mogen alleen de kraan bedienen die op het toestel is aangesloten. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.

Mogelijke materiële schade

- Vorst kan het toestel en de aangesloten kraan vernielen. Bescherm het toestel en de kraan tegen vorst.
- Waarschuwing - om de veiligheid van dit toestel te waarborgen, moet het overeenkomstig de aanwijzingen van de fabrikant worden geïnstalleerd, gebruikt en onderhouden.
- Stel het toestel niet bloot aan waterdruk. De uitloop van de kraan heeft de werking van een ventilatie. Kalk kan de uitloop afsluiten en voor drukaccumulatie in het toestel zorgen.
  - Sluit de kraanuitloop nooit af.
  - Gebruik voor drukloze warmwaterboilers alleen speciale straalregelaars.
  - Gebruik geen slang om de kraanuitloop te verlengen.
- Als u het toestel aansluit via een externe schakelinrichting zoals een timer, dan wordt de veiligheidstemperatuurbegrenzer onbedoeld gereset. Het toestel mag niet met een stroomkring zijn verbonden die regelmatig door een inrichting wordt in- en uitgeschakeld.
- Laat de installatie, de ingebruikname, het onderhoud en reparaties van het toestel altijd door een installateur uitvoeren.
- Ongeschikte vervangingsonderdelen en accessoires kunnen de veiligheid van de gebruiker en het product nadelig beïnvloeden.

4 Toestelbeschrijving

4.1 Werkwijze

Het open (drukloze) toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. Het toestel dient ter voorziening van een tappunt voor het opwarmen van koud water. Er mag slechts één drukloze kraan worden gebruikt.

Thermostopfunctie

De thermostopfunctie (thermische isolatie) vermijdt het opwarmen van de kraan in stand-bywerking.

4.2 Leveringsomvang

Het toestel wordt geleverd met:

- Wandbevestiging
- Montagesjabloon

4.3 Noodzakelijk toebehoren

Voor de drukloze werkwijze van het toestel moet een geschikte, drukloze kraan worden gebruikt. STIEBEL ELTRON biedt een groot assortiment aan geschikte kranen aan.

5 Montage (installateur)

5.1 Montageplaats

LET OP

Materiële schade

Het water in het toestel kan bevriezen en door het uitzetten de tank en de aansluitingen beschadigen.

▶ Installeer het toestel alleen in een vorstvrije ruimte.

LET OP

Materiële schade

▶ Monteer het toestel aan de wand. De wand moet voldoende draagvermogen hebben.

LET OP

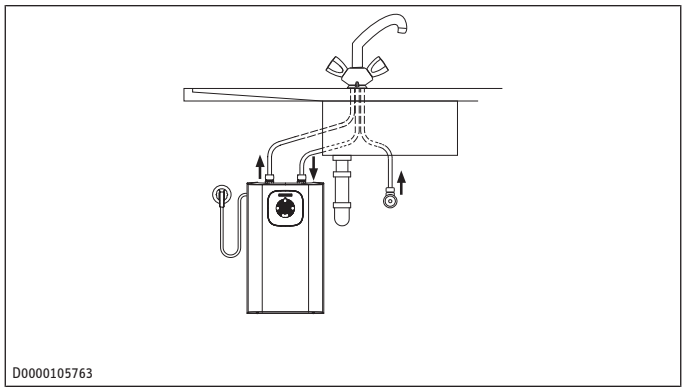
Materiële schade

Het toestel is bedoeld voor de onderbouw-installatie. Bij incorrecte montage van het toestel kan er materiële schade aan het toestel en het gebouw ontstaan.

▶ Bij de montage moeten de wateraansluitingen van het toestel omhoog wijzen.

Zorg ervoor dat het toestel vrij toegankelijk is voor onderhoudswerkzaamheden.

Monteer het toestel verticaal en in de buurt van het tappunt.



D0000105763

5.2 Montage van het toestel

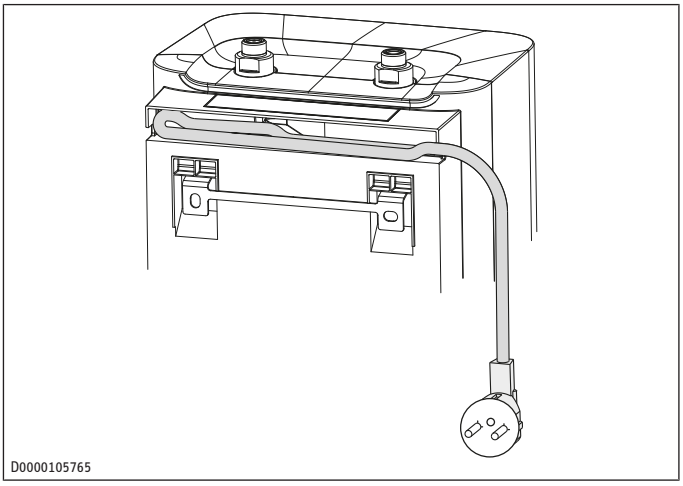
▶ Teken de boorgaten af met de montagesjabloon.

▶ Boor de gaten en plaats de juiste pluggen.

▶ Bevestig de wandbevestiging met de juiste schroeven.

▶ Hang het toestel aan de wandbevestiging.

▶ U kunt de overtollige lengte van de aansluitkabel in de kabelopberging plaatsen.



D0000105765

5.3 Wateraansluiting

LET OP

Materiële schade

Het toestel kan gaan lekken en defect raken.

▶ Stel het toestel niet bloot aan waterdruk.

▶ Let erop dat de wateraansluitingen niet worden omgewisseld.

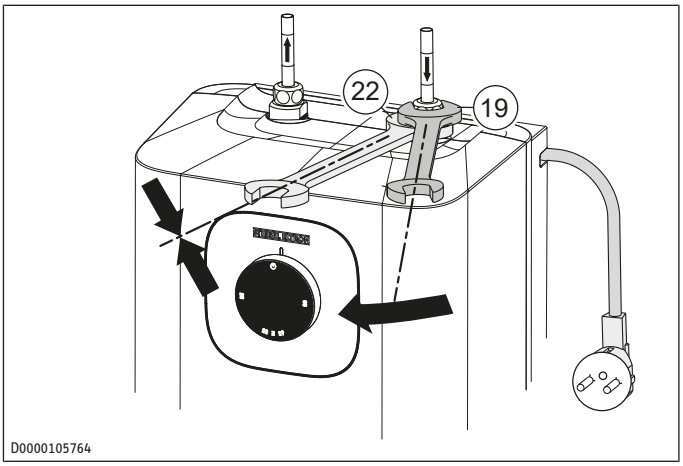
▶ Stel het doorstroomvolume in (zie de handleiding van het kraan). Let op het maximaal toegelaten doorstroomvolume bij een volledig geopende kraan (zie *Gegevenstabel [▸ 28]*).

▶ Stem de kleurcode van de wateraansluitingen van de kraan en van het toestel op elkaar af:

- Rechts blauw = "Koudwatertoevoer"
- Links rood = "Warmwateruitloop"

▶ **LET OP: Om de interne aansluitingen van het toestel niet te beschadigen, moet u bij het vastdraaien van de wateraansluitingen met een geschikte schroefsleutel tegenhouden.** Schroef de wateraansluitingen van de kraan vast op het toestel.

▶ Zorg ervoor dat de wateraansluitingen van de kraan bij het monteren niet worden geknikt. Zorg ervoor dat er tijdens het inbouwen geen trekspanning ontstaat.



D0000105764

6 Ingebruikname (installateur)

▶ **LET OP: Breng de spanningsvoorziening pas tot stand, wanneer het toestel volledig met water is gevuld!**

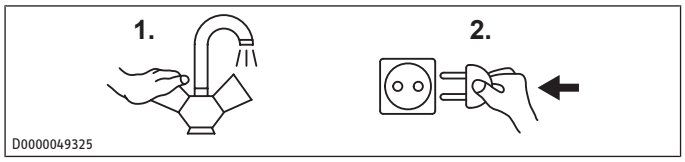
WAARSCHUWING

Elektrische schok

Onjuiste installatie en ingebruikname kan leiden tot ernstig lichamelijk letsel.

▶ De ingebruikname mag alleen worden uitgevoerd door een installateur en conform de veiligheidsvoorschriften.

6.1 Toestel met water vullen



▶ Open de koudwatertoevoer van de huisinstallatie.

▶ Open de warmwaterkraan van de kraan of open de eenhendel mengkraan in de stand "Warm" totdat het water zonder bellen uitstroomt. Dit proces kan enkele minuten duren.

▶ Test of alle waterinstallaties lekdicht zijn.

6.2 Elektrische aansluiting

WAARSCHUWING

Elektrische schok bij vaste aansluiting van het toestel op het stroomnet

In geval van een vaste aansluiting op het stroomnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het stroomnet kunnen worden losgekoppeld.

WAARSCHUWING

Elektrische schok

Om een elektrische schok bij de incorrecte werking van het toestel te voorkomen, moet het toestel op een aardleiding zijn aangesloten.

▶ Zorg ervoor dat het toestel is aangesloten op de aardleiding.

LET OP

Overspanning

Door overspanning kan er schade aan het toestel ontstaan en kan het toestel defect raken.

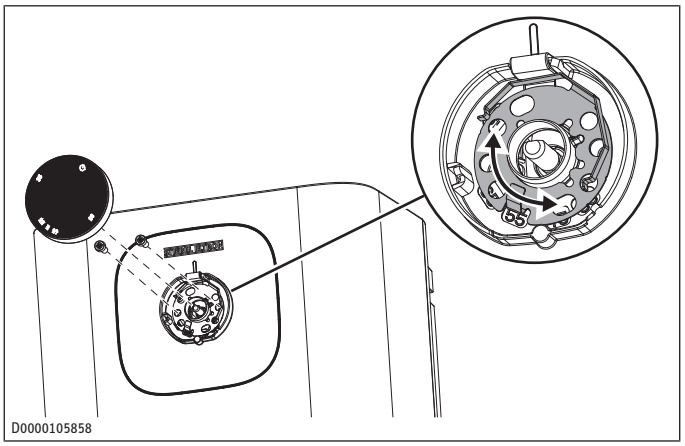
▶ Let erop dat de op het typeplaatje aangegeven spanning overeenstemt met de netspanning.

▶ Breng de elektrische verbinding tot stand door de aardestekker in het stopcontact te steken of via een vaste aansluiting.

De volgende elektrische aansluitingen zijn toegestaan:

	SNU 10 Plus	SNU 10 Plus (GB)	SNU 10 Plus (AU)
Aansluiting op een vrij toegankelijk, geaard stopcontact met overeenkomstige stekker	x		x
Vaste aansluiting met een geaarde contactdoos	x	x	x

6.3 Permanente temperatuurbegrenzing instellen



Met behulp van de begrenzingsring onder de temperatuurinstelknop kunt u het instelbereik tot een maximale waarde begrenzen.

▶ Draai de temperatuurinstelknop naar de nulstand (tot de linkeraanslag).

▶ Trek de temperatuurinstelknop eraf.

▶ Draai de beide schroeven los, die de begrenzingsring in de behuizing bevestigen.

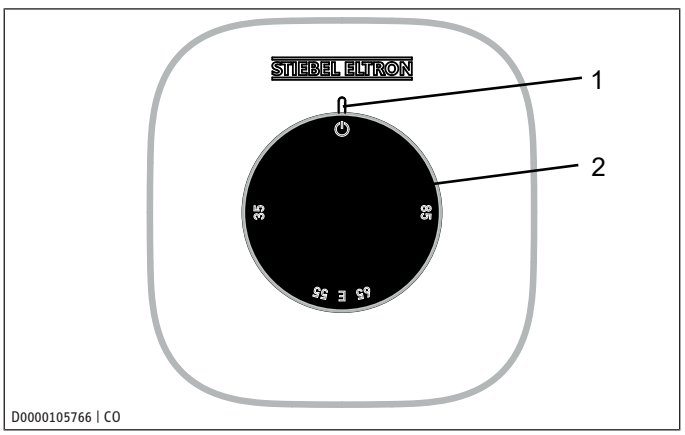
▶ Plaats de begrenzingsring met de gewenste temperatuurbegrenzing weer terug.

▶ Schroef de begrenzingsring in de behuizing vast.

▶ Steek de temperatuurinstelknop in de nulstand (linkeraanslag) weer op zijn as.

7 Bediening

U kunt de gewenste uitlooptemperatuur van het warm water traploos instellen met de temperatuurinstelknop (2). Gedurende het opwarmproces brandt de opwarm- en indexindicator (1).



1 Verwarmings- en indexweergave
2 Temperatuurinstelknop

Afhankelijk van het systeem kunnen de temperaturen afwijken van de gevraagde waarde.

⏻ In deze instelling is het toestel tegen vorst beschermd. De kraan en de waterleiding zijn niet beschermd
E aanbevolen energiespaarstand ECO (ca. 60 °C), weinig vorming van ketelsteen
85 maximaal instelbare temperatuur

LET OP: De installateur kan een permanente temperatuurbegrenzing op het toestel instellen.

8 Reiniging

Bijna elk water geeft kalk af bij hoge temperaturen. Kalk slaat neer in het toestel en beïnvloedt de werking en de levensduur van het toestel. De verwarmingselementen moeten daarom indien nodig worden ontkalkt. De installateur kent de plaatselijke waterkwaliteit en vertelt u wanneer u moet ontkalken.

▶ Een vochtige doek is voldoende om het toestel te reinigen en te verzorgen. Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen.

▶ Controleer de kraan regelmatig. Verwijder kalk op de uitloop met in de handel verkrijgbare ontkalkingsmiddelen.

9 Onderhoud (installateur)

WAARSCHUWING

Elektrische schok

Gevaar voor ernstig lichamelijk letsel bij geopend toestel

▶ Voordat u aan het toestel begint te werken, moet het op alle polen spanningsvrij worden geschakeld.

▶ Demonteer het toestel bij onderhoudswerkzaamheden.

9.1 Toestel aftappen

WAARSCHUWING

Verbranding

Tijdens het aftappen van het toestel kan er heet water uitlopen.

▶ Vermijd contact met uitlopend water.

▶ Koppel het toestel volledig los van de stroomvoorziening.

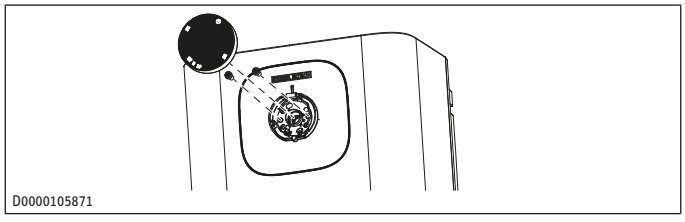
▶ Maak de schroefkoppelingen van de wateraansluitingen los.

▶ Neem het toestel van de wandconsole.

▶ Laat het toestel met de wateraansluitingen naar beneden gericht boven een gootsteen leeglopen.

▶ Schud het toestel daarbij lichtjes om het leeglopen te bevorderen.

9.2 Toestel openen

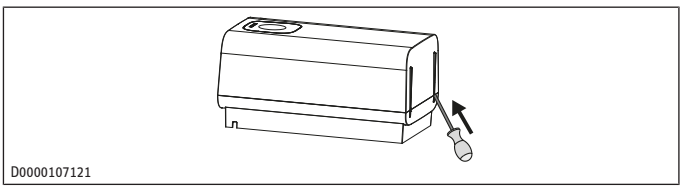


▶ Draai de temperatuurinstelknop naar links tot aan de aanslag.

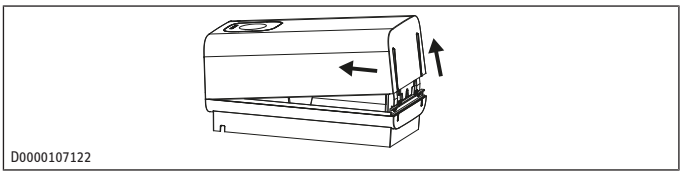
▶ Trek de temperatuurinstelknop eraf.

▶ Draai de beide schroeven onder de temperatuurinstelknop eruit.

▶ Trek de begrenzingsring eraf.



▶ Steek een kleine schroevendraaier in de openingen aan de onderzijde en hef de bovenkap voorzichtig iets op.



▶ Druk en draai de bovenkap naar boven en verwijder deze vervolgens.

9.3 Toestel ontkalken

LET OP: Behandel het tankoppervlak niet met ontkalkingsmiddelen, omdat deze middelen het kunststof kunnen aantasten.

▶ Open het toestel.

▶ Demonteer de verwarmingsflens.

▶ Verwijder het gros van de kalkaanslag op het verwarmingselement door er voorzichtig op te kloppen.

▶ Dompel het verwarmingselement tot aan de flensplaat in ontkalkingsvloeistof.

▶ Voer het ontkalken uit overeenkomstig de voorschriften van de fabrikant van het ontkalkingsmiddel.

▶ Spoel het verwarmingselement na het ontkalken met schoon water uit. Monteer het toestel opnieuw.

9.4 Aardleiding controleren (DGUV V3)

▶ Trek de temperatuurinstelknop eraf.

▶ Controleer de aardleiding (in Duitsland bijv. DGUV V3) aan een bevestigingsschroef van de begrenzingsring en aan het aardleidingcontact van de aansluitkabel.

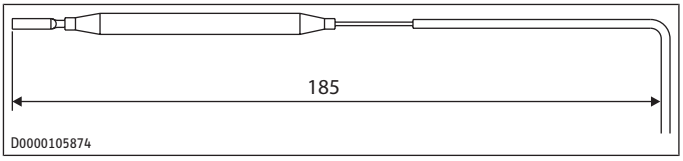
9.5 Aansluitkabel vervangen

LET OP: Laat de aansluitkabel altijd door een erkende installateur vervangen door een origineel vervangingsonderdeel.

9.6 Plaats de temperatuursensor in de dompelbuis

▶ Plaats de temperatuursensor tijdens het vervangen van de temperatuurregelaar in de dompelbuis.

▶ Bevestig de temperatuursensor onder de aardingsstekker.



10 Probleemoplossing (gebruiker)

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen warm water.	De temperatuurinstelknop is ingesteld tegen de linkeraanslag.	Schakel het toestel in door de temperatuurinstelknop te draaien.
	Het toestel heeft geen spanning.	Controleer de stekker / de zekeringen in de huisinstallatie.
Het water kan alleen met een gereduceerd tapvolume worden afgetapt.	Er heeft zich kalk afgezet in de straalregelaar in de kraan.	Ontkalk / vervang de straalregelaar.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Laat het toestel door een installateur ontkalken.

- ▶ Roep de hulp in van een installateur wanneer u de oorzaak zelf niet kunt verhelpen.
- ▶ Deel de installateur het nummer op het typeplaatje mee om beter en sneller te worden geholpen.

11 Storingen verhelpen (installateur)

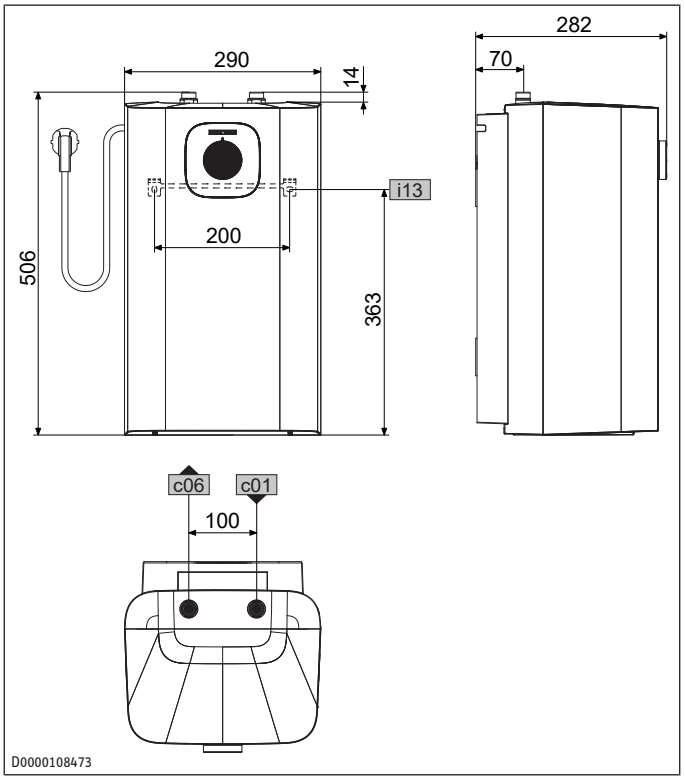
Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen heet water.	De temperatuurbegrenzer is geactiveerd.	Los de oorzaak van de storing op. Vervang, indien nodig, de temperatuurregelaar. Laat het toestel afkoelen. Wanneer u het toestel spanningsvrij hebt geschakeld, wordt de temperatuurbegrenzer automatisch teruggezet.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Ontkalk het toestel.

12 Buitendienststelling

- ▶ Schakel het toestel spanningsvrij door de stekker uit het stopcontact te trekken of door de zekering van de huisinstallatie uit te schakelen.
- ▶ Tap het toestel af (zie *Toestel aftappen [▶ 26]*).

13 Technische gegevens

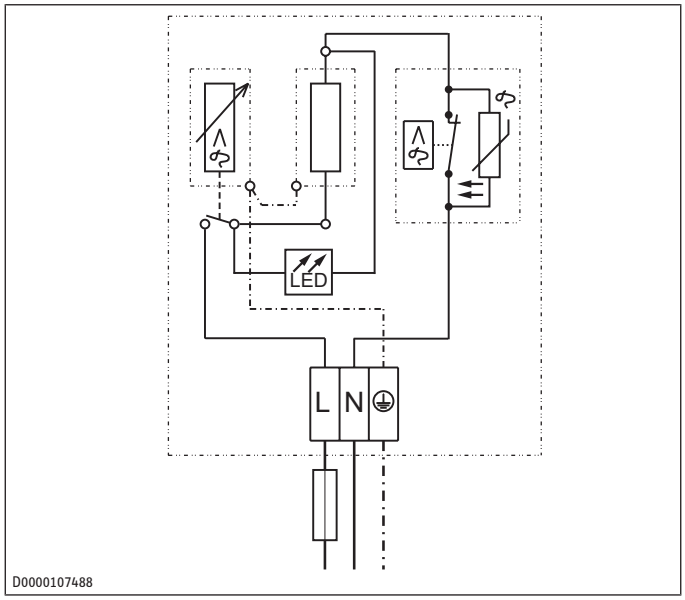
13.1 Afmetingen en aansluitingen SNU 10 Plus (alle varianten)



				SNU 10 Plus
a10	Toestel	Hoogte	mm	506
a20	Toestel	Breedte	mm	290
a30	Toestel	Diepte	mm	282
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 3/8 A
c06	Warmwaterafvoer	Buitendraad		G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	363
		Gatafstand horizontaal	mm	200

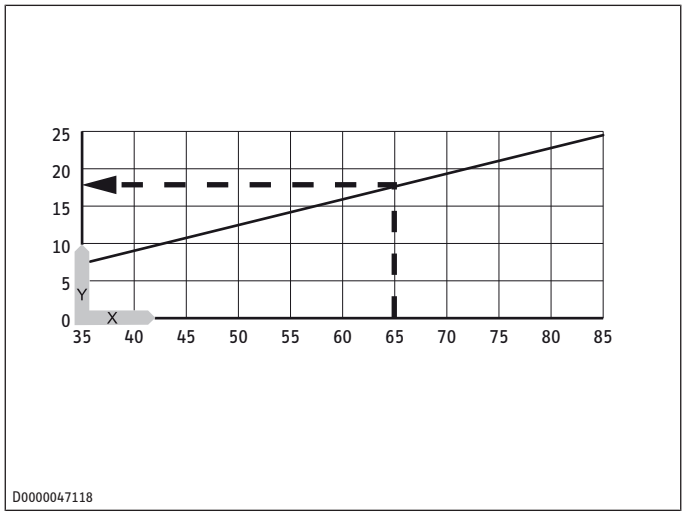
13.2 Elektrisch schakelschema

1/N/PE | 220 – 240 V



13.3 Verwarmingsgrafiek

De opwarmtijd is afhankelijk van de kalkafzetting en de restwarmte. De opwarmtijd bij een koudwatertoevoer van 10 °C en bij een maximale temperatuurinstelling vindt u in de grafiek.



Y Opwarmtijd in minuten X Temperatuur in °C

Voorbeeld:
temperatuurinstelling: 65°C
Opwarmtijd: ca. 18 min

13.4 Gegevens m.b.t. energieverbruik

De productgegevens komen overeen met de EU-verordeningen bij de richtlijn voor milieuvriendelijke vormgeving van energiegerelateerde producten (ErP).

		SNU 10 Plus (alle)
		204980, 204981, 204982
Fabrikant		STIEBEL ELTRON
Lastprofiel		XXS
Energierendementsklasse A+ -> F		A
Energierendement	%	37
Jaarlijks stroomverbruik	kWh	497
Temperatuurinstelling af fabriek	°C	55
Geluidsvermogensniveau	dB(A)	15
Dagelijks stroomverbruik	kWh	2,310

13.5 Gegevenstabel

		SNU 10 Plus (alle)
		204980, 204981, 204982
Hydraulische gegevens		
Nominale inhoud	l	10
Mengwatervolume 40 °C (10 °C/ 65 °C)	l	19
Elektrische gegevens		
Nominale spanning 1	V	220
Nominale spanning 2	V	230
Nominale spanning 3	V	240
Nominaal vermogen 1	kW	1,8
Nominaal vermogen 2	kW	2,0
Nominaal vermogen 3	kW	2,2
Nominale stroom 1	A	8,3
Nominale stroom 2	A	8,7
Nominale stroom 3	A	9,1
Beveiliging 1	A	10
Beveiliging 2	A	10
Beveiliging 3	A	10
Fasen		1/N/PE
Frequentie	Hz	50-60
Werkingsgebied		
Temperatuurinstelbereik	°C	35 – 85 °C
Maximaal toelaatbare druk	MPa	0,0
Maximaal doorstroomvolume	l/min	10
Energiegegevens		
Stroomverbruik in stand-by/24 h bij 38 °C	kWh	0,11
Energieverbruik in stand-by/24 uur bij 65 °C	kWh	0,31
Energierendementsklasse A+ -> F		A
Uitvoeringen		
Beschermingsgraad	IP	IP 24 D
Montagetype		Onderbouw
Uitvoering		Open
Materiaal binnenreservoir		Kunststof
Materiaal isolatie		EPS
Materiaal behuizing		Kunststof
Kleur		Wit
Gewichten		
Gewicht	kg	4,2

14 Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

15 Milieu en recycling

▶ Gooi het toestel en de materialen na gebruik weg conform de nationale voorschriften.



▶ Wanneer op het toestel een doorgestreepte vuilcontainer is afgebeeld, brengt u het toestel voor hergebruik en recycling naar de gemeentelijke inzamelpunten of terugnamepunten in de handel.



Dit document bestaat uit recyclebaar papier.

▶ Gooi het document na de levenscyclus van het toestel overeenkomstig de nationale voorschriften weg.

Obsah

1 Zvláštní pokyny 31

2 Všeobecné pokyny 31

2.1 Symboly v tomto dokumentu 31

2.2 Kontrolní značka 31

2.3 Měrné jednotky 31

3 Bezpečnost 31

3.1 Struktura výstražných pokynů 31

3.2 Použití v souladu s určením 32

3.3 Bezpečnostní pokyny 32

4 Popis přístroje 32

4.1 Funkce 32

4.2 Rozsah dodávky 32

4.3 Nezbytné příslušenství 32

5 Montáž (odborník) 32

5.1 Místo montáže 32

5.2 Montáž přístroje 33

5.3 Připojení k rozvodům vody 33

6 Uvedení do provozu (odborník) 33

6.1 Přístroj napusťte vodou 33

6.2 Připojení elektrického napájení 34

6.3 Trvalé nastavení omezení teploty 34

7 Obsluha 34

8 Čištění 34

9 Údržba (odborník) 34

9.1 Vypuštění přístroje 35

9.2 Otevření přístroje 35

9.3 Odvápnění přístroje 35

9.4 Kontrola ochranného vodiče (DGUV V3) 35

9.5 Výměna přívodního kabelu 35

9.6 Umístění čidla teploty do ochranné trubky 35

10 Odstraňování poruch (obsluha) 35

11 Odstraňování poruch (odborník) 35

12 Uvedení zařízení mimo provoz 35

13 Technické údaje 36

13.1 Rozměry a přípojky SNU 10 Plus (všechny varianty) 36

13.2 Schéma elektrického zapojení 36

13.3 Diagram ohřevu 36

13.4 Údaje ke spotřebě energie 37

13.5 Tabulka s technickými údaji 37

14 Záruka 38

15 Životní prostředí a recyklace 38

1 Zvláštní pokyny

- Přístroj smí používat děti od 3 let a osoby se sníženými fyzickými, senzorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje, a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Děti ve věku 3 až 8 let smějí ovládat pouze armaturu připojenou k přístroji. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.
- Přístroj musí být možné v případě pevného připojení k síti odpojit od sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.
- Síťové přívodní vedení smí vyměňovat pouze odborníci oprávnění výrobcem. K tomu používejte originální náhradní díl. Jinak může dojít k poškození přístroje.
- Nepřipojujte přístroj přes externí spínací zařízení, jako jsou například spínací hodiny.
- Přístroj upevněte způsobem popsaným v kapitole „Montáž/Montáž přístroje“.
- Přístroj se smí instalovat pouze v kombinaci s otevřenou (beztlakovou) armaturou.
- Přístroj nevystavujte tlaku vody.
- Výtok z armatury plní funkci odvzdušnění. Vodní kámen může ucpat výtok a vystavit přístroj tlaku.
- Nikdy neuzavírejte výtok z armatury.
- Používejte jen speciální usměrňovače proudu vody pro beztlakové zásobníky teplé vody.
- K prodloužení výtoku z armatury nepoužívejte žádnou hadici.

2 Všeobecné pokyny

▶ Před použitím přístroje si pozorně přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte.

Informace pro Austrálii a Nový Zéland
Instalace tohoto přístroje musí být v souladu s předpisy Plumbing Code of Australia (PCA) a New Zealand Building Code.

2.1 Symboly v tomto dokumentu

Symbol	Význam
!	Tento symbol poukazuje na možnou věcnou škodu, škodu na přístroji, následnou škodu nebo poškození životního prostředí.
	Všeobecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.
▶	Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání.
✓	Tento symbol zobrazuje předpoklady, které musí být splněny před provedením následujících kroků.
⇨	Tento symbol zobrazuje výsledek nebo mezivýsledek.
□□■	Tyto symboly zobrazují úroveň nabídky softwaru (v tomto příkladu 3.úroveň).
[▷ 11]	Tento symbol zobrazuje odkaz na příslušné číslo strany (v tomto příkladu strana 11).

2.2 Kontrolní značka

Viz typový štítek na přístroji.

2.3 Měrné jednotky

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

3 Bezpečnost

3.1 Struktura výstražných pokynů

3.1.1 Výstražné pokyny vztažené k odstavci

Výstražné pokyny vztažené k odstavci platí pro všechny kroky uvedené v odstavci.

Zranění osob

POZOR
Druh a zdroj nebezpečí Následky při nedodržení varování ▶ Opatření k odvrácení nebezpečí

Věcné škody, následné škody, škody na životním prostředí

UPOZORNĚNÍ
Druh a zdroj nebezpečí Následky při nedodržení varování ▶ Opatření k odvrácení nebezpečí

3.1.2 Vložené výstražné pokyny

Vložené výstražné pokyny platí pouze pro následný krok.

▶ **UVOZUJÍCÍ SLOVO: Následky při nedodržení výstražného pokynu. Opatření k odvrácení nebezpečí.** Krok, na který se výstražný pokyn vztahuje

3.1.3 Vysvětlení symbolů

Symbol	Druh nebezpečí
	Úraz
	Úraz elektrickým proudem
	Popálení, opaření

3.1.4 Uvozující slova

Uvozující slovo	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek smrt nebo těžké úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek smrt nebo těžké úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.
UPOZORNĚNÍ	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek věcné škody, následné škody nebo poškození životního prostředí.

3.2 Použití v souladu s určením

Beztlakový přístroj je určen k ohřevu pitné vody. Přístroj může zásobovat jedno odběrné místo. Přístroj se smí instalovat a používat pouze v kombinaci s beztlakovou armaturou.

Přístroj je určený k montáži pod odběrné místo. Při neodborné montáži přístroje může dojít k věcným škodám na přístroji a na budově.

Výrobek je určen k použití v domácnostech. Mohou jej tedy bezpečně obsluhovat neškolené osoby. Lze jej používat i mimo domácnosti, např. v drobném průmyslu, pokud způsob použití v takových oblastech odpovídá určení výrobku.

K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů pro použité příslušenství.

3.3 Bezpečnostní pokyny

Zranění osob

- Pokud je teplota na výstupu vyšší než 43 °C, hrozí nebezpečí opaření.
- Knoflík regulátoru teploty smí stáhnout pouze odborník.
- Varování pro Austrálii a Nový Zéland – tento přístroj může vydávat vodu o vysoké teplotě. Ujistěte se, zda je nutná dodatečná regulace teploty. Dbejte Plumbing Code of Australia (PCA), místních požadavků a instalačních pokynů.
- Pokud přístroj používají děti nebo osoby s omezenými tělesnými, senzorickými nebo duševními schopnostmi, doporučujeme trvalé omezení teploty. Omezení může nastavit odborník.

VÝSTRAHA

Úraz

Přístroj smí používat děti od 3 let a osoby se sníženými fyzickými, senzorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje, a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Děti ve věku 3 až 8 let smějí ovládat pouze armaturu připojenou k přístroji. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.

Možné věcné škody

- Mráz může přístroj a připojenou armaturu zničit. Přístroj a armaturu chraňte před mrazem.
- Varování – Aby byla zaručena bezpečnost tohoto přístroje, musí být instalován, provozován a udržován v souladu s pokyny výrobce.
- Přístroj nevystavujte tlaku vody. Výtok z armatury plní funkci odvzdušnění. Vodní kámen může ucpat výtok a vystavit přístroj tlaku.
  - Nikdy neuzavírejte výtok z armatury.
  - Používejte jen speciální usměrňovače proudu vody pro beztlakové zásobníky teplé vody.
  - K prodloužení výtoku z armatury nepoužívejte žádnou hadici.
- Připojení přístroje přes externí spínací zařízení, např. spínací hodiny, bude mít za následek neúmyslnou deaktivaci bezpečnostního omezovače teploty. Přístroj nesmí být připojen k elektrickému obvodu, který je určitým zařízením pravidelně spínán a odpojován.
- Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze odborník.
- Nevhodné náhradní díly a nevhodné příslušenství mohou negativně ovlivnit bezpečnost uživatele a výrobku.

4 Popis přístroje

4.1 Funkce

Otevřený (beztlakový) přístroj je vhodný jen k montáži pod odběrné místo. Přístroj je určen k napájení jednoho odběrného místa pro ohřev studené vody. Smí se používat pouze s beztlakovou armaturou.

Funkce Thermostop

Funkce „ThermoStop“ (teplotní ochrana) zabraňuje zahřívání armatury v pohotovostním režimu.

4.2 Rozsah dodávky

Spolu s přístrojem se dodává:

- Zavěšení na zeď
- Montážní šablona

4.3 Nezbytné příslušenství

Pro beztlakový provoz přístroje je nutné použít vhodnou beztlakovou armaturu. STIEBEL ELTRON nabízí široký sortiment vhodných armatur.

5 Montáž (odborník)

5.1 Místo montáže

UPOZORNĚNÍ

Věcné škody

Voda v přístroji může zmrznout a svou roztažností poškodit nádrž a přípojky.

▶ Přístroj instalujte pouze do místnosti chráněné před mrazem.

UPOZORNĚNÍ

Věcné škody

▶ Namontujte přístroj na stěnu. Stěna musí mít dostatečnou nosnost.

UPOZORNĚNÍ

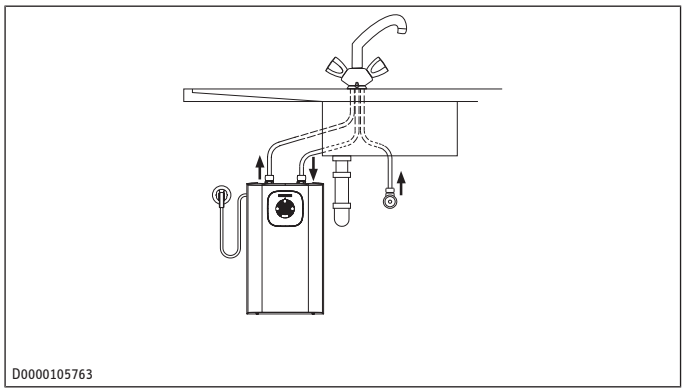
Věcné škody

Přístroj je určený k montáži pod odběrné místo. Při neodborné montáži přístroje může dojít k věcným škodám na přístroji a na budově.

▶ Při montáži musí přípojky vody k přístroji směřovat nahoru.

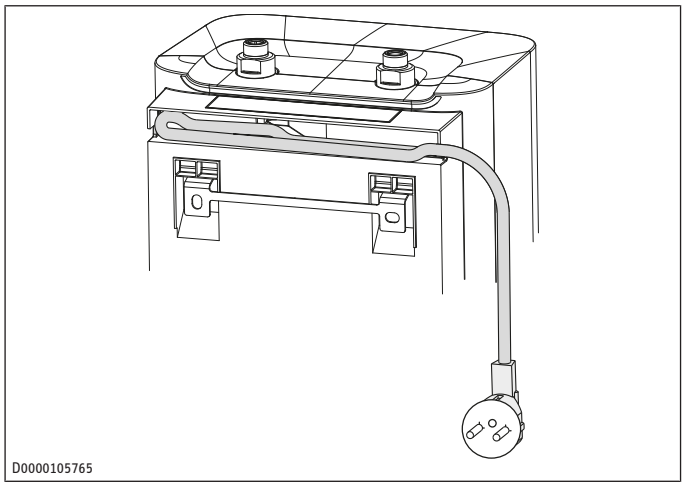
Pamatujte, že přístroj musí být volně přístupný pro údržbu.

Přístroj montujte ve svislé poloze v blízkosti odběrného místa.



5.2 Montáž přístroje

- ▶ Pomocí montážní šablony vyznačte vrtané otvory.
- ▶ Vyvrtejte příslušné otvory a vložte do nich vhodné hmoždinky.
- ▶ Upevněte zavěšení na zeď vhodnými šrouby.
- ▶ Zavěste přístroj na zavěšení na zeď.
- ▶ Přebytečný přívodní kabel můžete uložit do úložného prostoru pro kabel.



5.3 Připojení k rozvodům vody

UPOZORNĚNÍ

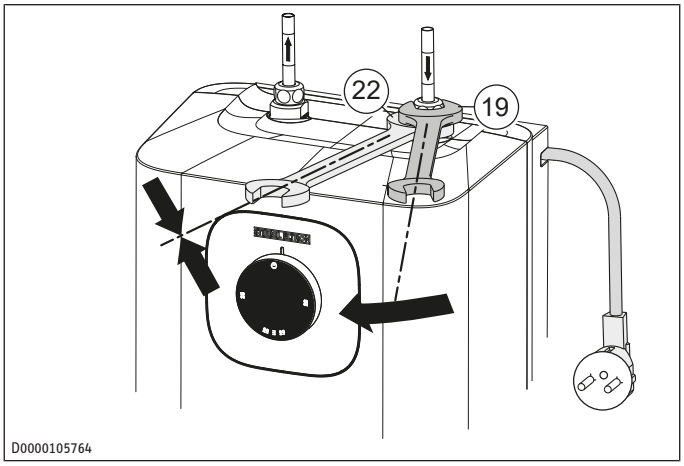
Věcné škody

Přístroj nemusí těsnit a může být nefunkční.

- ▶ Přístroj nevystavujte tlaku vody.
- ▶ Nezaměňujte přípojky vody.
- ▶ Nastavte průtok (viz návod k armatuře). Přitom dbejte na maximální přípustný průtok při zcela otevřené armatuře (viz *Tabulka s technickými údaji [▸ 37]*).

- ▶ Přiřaďte dle barevného označení připojení k rozvodům vody na armatuře a na přístroji.
- Vpravo modrá = „Přívod studené vody“
- Vlevo červená = „Výstup teplé vody“

- ▶ **UPOZORNĚNÍ: Abyste nepoškodili vnitřní přípojky přístroje, musíte při dotahování připojení k rozvodům vody použít k přidržení vhodný maticový klíč.** Pevně přišroubujte připojení k rozvodům vody armatury k přístroji.
- ▶ Dbejte na to, aby se připojení k rozvodům vody armatury při montáži neohnula. Při montáži zabraňte tahovému namáhání.



6 Uvedení do provozu (odborník)

- ▶ **UPOZORNĚNÍ: Napájení vytvořte, až když je přístroj zcela naplněn vodou!**

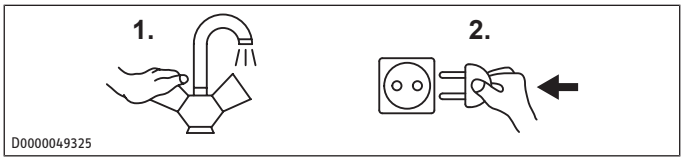
VÝSTRAHA

Úraz elektrickým proudem

Nesprávná instalace a uvedení do provozu může vést k vážným zraněním.

- ▶ Uvedení do provozu smí provádět pouze odborník při dodržení bezpečnostních předpisů.

6.1 Přístroj napusťte vodou



- ▶ Otevřete přívod studené vody v domovní instalaci.
- ▶ Otevřete ventil teplé vody na armatuře nebo nastavte pákovou baterii na „teplou“, dokud není zajištěn plynulý proud vody bez bublin. Může to trvat několik minut.
- ▶ Zkontrolujte těsnost veškerého vodovodních instalací.

6.2 Připojení elektrického napájení

VÝSTRAHA

Úraz elektrickým proudem při pevném připojení přístroje k elektrické síti

Přístroj musí být možné v případě pevného připojení k síti odpojit od sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.

VÝSTRAHA

Úraz elektrickým proudem

Aby se zabránilo úrazu elektrickým proudem v případě chybné funkce přístroje, musí být přístroj připojen k ochrannému vodiči.

▶ Dávejte pozor na to, že přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.

UPOZORNĚNÍ

Přepětí

Přepětí může způsobit poškození přístroje a jeho zničení.

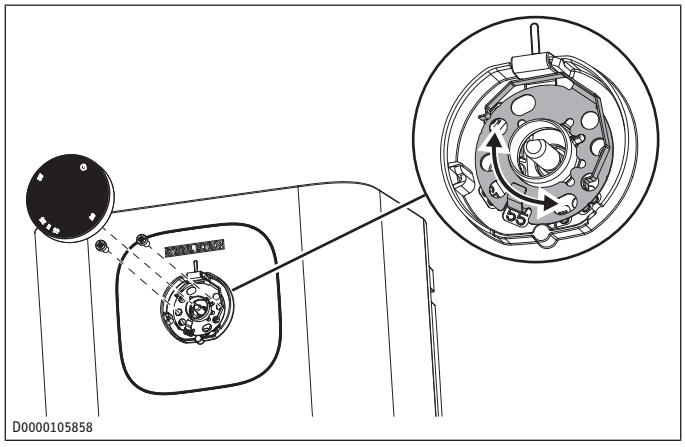
▶ Dbejte na to, aby se napětí uvedené na typovém štítku shodovalo se síťovým napětím.

▶ Elektrické připojení vytvořte zasunutím zástrčky s ochranným kontaktem nebo pevnou přípojkou.

Jsou přípustné následující možnosti elektrického připojení:

	SNU 10 Plus	SNU 10 Plus (GB)	SNU 10 Plus (AU)
Připojení k volně přístupné zásuvce s ochranným kontaktem s odpovídající zástrčkou	x		x
Pevné připojení k přípojné krabici přístroje s ochranným vodičem	x	x	x

6.3 Trvalé nastavení omezení teploty



Omezovacím kroužkem pod knoflíkem regulátoru teploty můžete rozsah nastavení knoflíku regulátoru teploty omezit na maximální teplotu.

▶ Knoflík regulátoru teploty otočte do nulové polohy (doleva nadoraz).

▶ Odejměte knoflík regulátoru teploty.

▶ Povolte oba šrouby, jimiž je omezovací kroužek fixován v krytu.

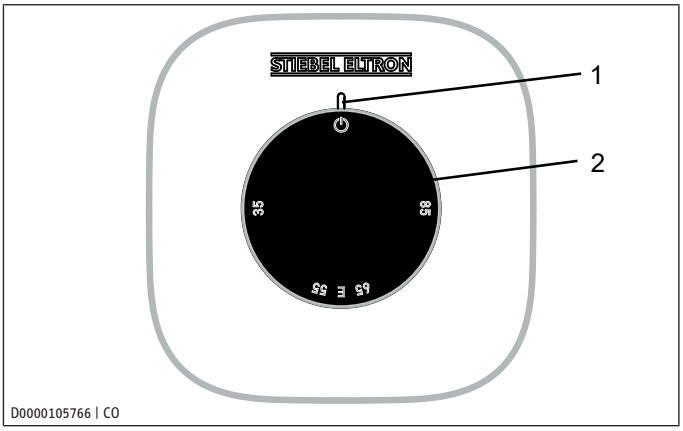
▶ Omezovací kroužek s požadovaným omezením teploty opět nasaďte.

▶ Pevně přišroubujte omezovací kroužek v krytu.

▶ Opět nasaďte knoflík regulátoru teploty v nulové poloze (doraz vlevo) na osu.

7 Obsluha

Požadovanou teplotu na výstupu teplé vody můžete plynule nastavovat knoflíkem regulátoru teploty (2). Během ohřívání svítí ukazatel ohřevu a ukazatel indexu (1).



1 Ukazatel ohřevu a ukazatel indexu
2 Knoflík regulátoru teploty

Následkem podmínek v systému se mohou teploty lišit od požadovaných hodnot.

⏻	Při tomto nastavení je přístroj chráněn před mrazem. Armatura a rozvody vody nejsou chráněny
E	Doporučené nastavení úspory energie ECO (asi 60 °C), nízká tvorba vodního kamene
85	Maximální nastavitelná teplota

UPOZORNĚNÍ: Odborník může provést trvalé omezení teploty na přístroji.

8 Čištění

Téměř v každé vodě se při vyšších teplotách vylučuje vodní kámen. Ten se v přístroji usazuje a ovlivňuje funkci a životnost přístroje. Proto musíte podle potřeby provést odstranění vodního kamene z topných těles. Odborník, který zná kvalitu místní vody, stanoví termín dalšího odstranění vodního kamene.

▶ K čištění a péči o přístroj stačí vlhký hadřík. Nepoužívejte abrazivní čisticí prostředky nebo prostředky obsahující rozpouštědla.

▶ Kontrolujte pravidelně baterii. Vodní kámen na výtoku odstraníte běžnými prostředky k odstranění vodního kamene.

9 Údržba (odborník)

VÝSTRAHA

Úraz elektrickým proudem

Nebezpečí vážného zranění na otevřeném přístroji

▶ Při všech činnostech odpojte přístroj na všech pólech od elektrické sítě.

▶ Během údržby přístroj demontujte.

9.1 Vypuštění přístroje

VÝSTRAHA

Popálení

Při vypouštění přístroje může vytékat horká voda.

▶ Zamezte kontaktu s unikající vodou.

▶ Odpojte přístroj od síťového napětí.

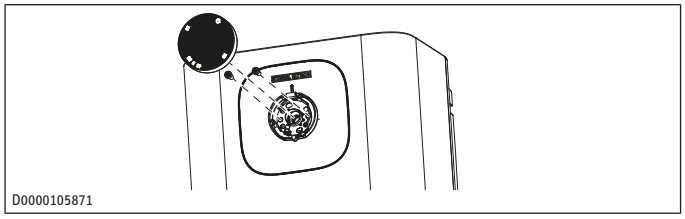
▶ Povolte šroubení připojení k rozvodům vody.

▶ Přístroj sejměte z nástěnného držáku.

▶ Přístroj s připojeními k rozvodům vody orientovanými směrem dolů nechejte vypustit nad dřezem.

▶ Přístrojem mírně zatřepejte, abyste podpořili vypuštění.

9.2 Otevření přístroje



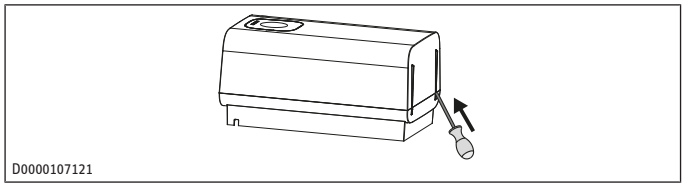
D0000105871

▶ Otočte knoflíkem regulátoru teploty doleva až nadoraz.

▶ Odejměte knoflík regulátoru teploty.

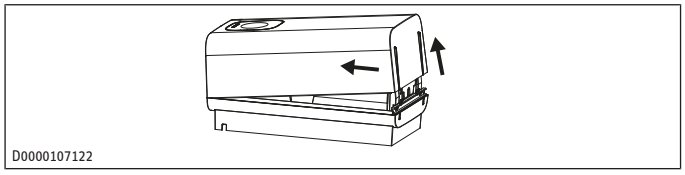
▶ Vyšroubujte oba šrouby pod knoflíkem regulátoru teploty.

▶ Sejměte omezovací kroužek.



D0000107121

▶ Zaveďte malý šroubovák do otvorů na spodní straně a víko přístroje opatrně trochu vypačte.



D0000107122

▶ Víko přístroje stlačte a vyklopte nahoru a poté ho sejměte.

9.3 Odvápnění přístroje

UPOZORNĚNÍ: Na povrch zásobníku nenanášejte prostředky na odstraňování vodního kamene, protože tyto prostředky mohou napadat plast.

▶ Otevřete přístroj.

▶ Demontujte topnou přírubu.

▶ Opatrným poklepem odstraňte hrubé usazeniny vodního kamene z topného tělesa.

▶ Ponořte topné těleso až po desku příruby do dekalcifikačního prostředku.

▶ Odstranění vodního kamene proveďte podle požadavků výrobce dekalcifikačního prostředku.

▶ Topné těleso po odstranění vodního kamene vypláchněte čistou vodou. Znovu smontujte přístroj.

9.4 Kontrola ochranného vodiče (DGUV V3)

▶ Odejměte knoflík regulátoru teploty.

▶ Zkontrolujte ochranný vodič (v Německu např. DGUV V3) na upevňovacím šroubu omezovacího kroužku a kontaktu ochranného vodiče přívodního kabelu.

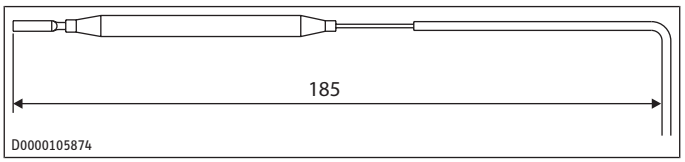
9.5 Výměna přívodního kabelu

UPOZORNĚNÍ: Přívodní kabel smí vyměnit pouze odborník za originální náhradní díl.

9.6 Umístění čidla teploty do ochranné trubky

▶ Při výměně regulátoru teploty vsuňte čidlo teploty do ochranné trubky.

▶ Čidlo teploty připevněte pod zemnicí zástrčku.



D0000105874

10 Odstraňování poruch (obsluha)

Problém	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Knoflík regulátoru teploty je nastavený na doraz vlevo.	Přístroj zapněte otočením knoflíku regulátoru teploty.
	Výpadek napájení přístroje.	Zkontrolujte zástrčku / pojistky domovní instalace.
Voda teče jen v menším odebíraném množství.	Usměrňovač proudu vody v armatuře je zanesený vodním kamenem.	Odstraňte vodní kámen / vyměňte usměrňovač proudu vody.
Velmi hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Nechte přístroj odvápnit odborníkem.

▶ Pokud nemůžete příčinu odstranit, zavolejte odborníka.

▶ K získání lepší a rychlejší pomoci sdělte odborníkovi číslo z typového štítku.

11 Odstraňování poruch (odborník)

Problém	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Zareagoval bezpečnostní omezovač teploty.	Odstraňte příčinu závady. V případě potřeby vyměňte regulátor teploty. Nechte přístroj vychladnout. Jakmile přístroj odpojíte od napájení, bezpečnostní omezovač teploty se automaticky resetuje.
Hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Odvápněte přístroj.

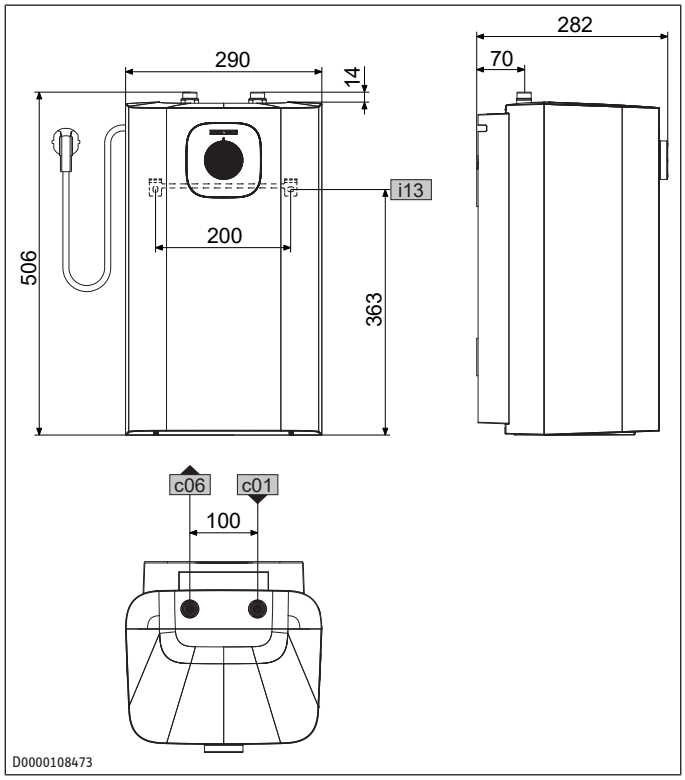
12 Uvedení zařízení mimo provoz

▶ Přístroj odpojte od elektrické sítě vytažením zástrčky nebo vypnutím pojistky v domovní instalaci.

▶ Vypusťte přístroj (viz *Vypuštění přístroje [▸ 35]*).

13 Technické údaje

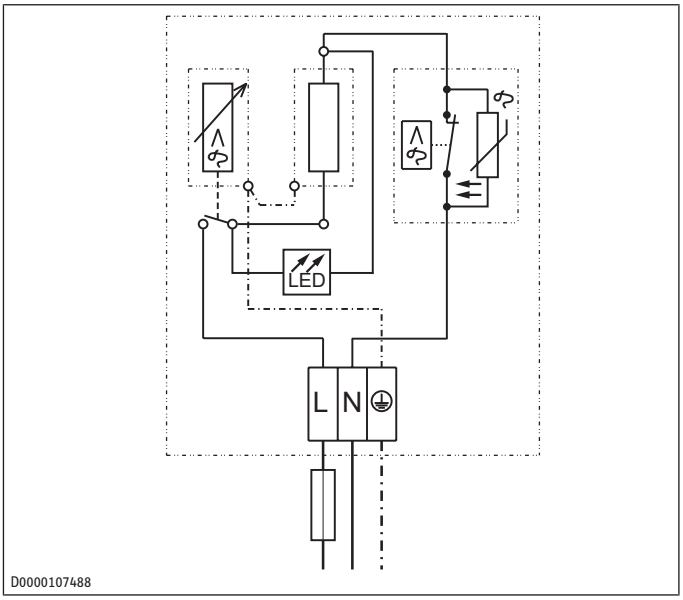
13.1 Rozměry a přípojky SNU 10 Plus (všechny varianty)



				SNU 10 Plus
a10	Přístroj	Výška	mm	506
a20	Přístroj	Šířka	mm	290
a30	Přístroj	Hloubka	mm	282
c01	Přívod studené vody	Vnější závit		G 3/8 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit		G 3/8 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm	363
		Vodorovný rozestup mezi otvory	mm	200

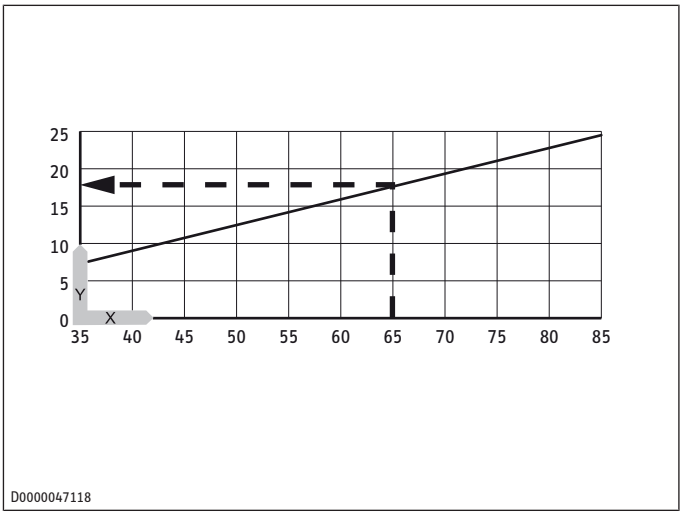
13.2 Schéma elektrického zapojení

1/N/PE | 220–240 V



13.3 Diagram ohřevu

Doba ohřevu závisí na usazeném vodním kameni a na zbytkovém teple. Doba ohřevu v případě přítoku studené vody o teplotě 10 °C při nastavené maximální teplotě viz diagram.



Y Doba ohřevu v minutách X Teplota ve °C

Příklad:
Nastavená teplota: 65 °C
Doba ohřevu: cca 18 min

13.4 Údaje ke spotřebě energie

Údaje o výrobku odpovídají nařízením EU ke směrnici o ekodesignu výrobků v souvislosti se spotřebou energie (ErP).

		SNU 10 Plus (vše)
		204980, 204981, 204982
Výrobce		STIEBEL ELTRON
Zátěžový profil		XXS
Třída energetické účinnosti A+ -> F		A
Energetická účinnost	%	37
Roční spotřeba el. energie	kWh	497
Nastavení teploty od výrobce	°C	55
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15
Denní spotřeba elektrické energie	kWh	2,310

13.5 Tabulka s technickými údaji

		SNU 10 Plus (vše)
		204980, 204981, 204982
Hydraulické parametry		
Jmenovitý objem	l	10
Množství smíšené vody 40 °C (10 °C/65 °C)	l	19
Elektrotechnické údaje		
Jmenovité napětí 1	V	220
Jmenovité napětí 2	V	230
Jmenovité napětí 3	V	240
Jmenovitý výkon 1	kW	1,8
Jmenovitý výkon 2	kW	2,0
Jmenovitý výkon 3	kW	2,2
Jmenovitý proud 1	A	8,3
Jmenovitý proud 2	A	8,7
Jmenovitý proud 3	A	9,1
Jištění 1	A	10
Jištění 2	A	10
Jištění 3	A	10
Fáze		1/N/PE
Frekvence	Hz	50-60
Hranice použití		
Rozsah nastavení teplot	°C	35–85 °C
Maximální přípustný tlak	MPa	0,0
Maximální průtok	l/min	10
Energetické údaje		
Pohotovostní spotřeba energie/24 h při teplotě 38 °C	kWh	0,11
Tepelná ztráta / 24 hod. při teplotě 65 °C	kWh	0,31
Třída energetické účinnosti A+ -> F		A
Provedení		
Stupeň krytí	IP	IP24 D
Způsob montáže		Montáž pod odběrné místo
Konstrukce		Otevřená
Materiál vnitřní nádrže		Plast
Materiál tepelné izolace		EPS
Materiál krytu/skříně		Plast
Barva		Bílá
Hmotnosti		
Hmotnost	kg	4,2

14 Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

15 Životní prostředí a recyklace

▶ Přístroje a materiály zlikvidujte po použití v souladu s platnými národními předpisy.



▶ Je-li na přístroji vyobrazen symbol přeškrtnuté popelnice, odevzdejte přístroj na obecní sběrná místa nebo místa zpětného odběru k opětovnému použití a recyklaci.



Tento dokument je vyroben z recyklovatelného papíru.

▶ Dokument zlikvidujte po skončení životního cyklu přístroje podle národních předpisů.

Comfort through Technology

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden | Germany
info@stiebel-eltron.com | www.stiebel-eltron.com

4 017213 532972





A 353297-1000558-0157